

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Statistischer Jahres-Bericht der Central-Commission für die Rhein-Schiffahrt

1866-1867

[urn:nbn:de:bsz:31-289107](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-289107)

#B. 1047,

1866-72

#B 1047, 1866-1872

STATISTISCHER
JAHRES-BERICHT

ÜBER DEN

SCHIFFS- & GÜTER-VERKEHR

AUF DEM RHEIN

IN DEN JAHREN 1866 & 1867.



MANNHEIM.

DRUCK UND VERLAG VON J. SCHNEIDER.

STATISTISCHER

BAD. STAATSKANZLEI
BÜCHEREI

Kat. *B. 59. 6*

JAHRES-BERICHT

DER

CENTRAL-COMMISSION

FÜR DIE

RHEIN-SCHIFFFAHRT

1866 UND **1867.**

ndg



MANNHEIM.

DRUCK UND VERLAG VON J. SCHNEIDER.

1943 g 399

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

STATISTISCHER

JAHRES-BERICHT

DER

ZENTRAL-KOMMISSION

ZB 1049, 1866/1867



RHEIN-SCHIFFFAHRT

1866 UND 1867.



MAX HEIM

BRUCK UND VERLAG VON J. SCHNEIDER

Inhalts-Verzeichniss

zum Jahresbericht für 1866 und 1867.

Erste Abtheilung.

Erster Theil.

	Seite.
Einleitung	
Allgemeine Verhältnisse der Rheinschiffahrt	V
Witterung und Wasserstand	VI
Erhaltung und Verbesserung des Fahrwassers und der Stromufer	VII
Benutzung der Sicherheits- und Winterhäfen	VIII
Untersuchung der Tauglichkeit der Fahrzeuge	VIII
Schiffsaiche	IX
Schifferpatente	IX
Steuermanns- und Lootsenwesen	IX
Stehende Brücken über den Rhein	IX
Unglücksfälle	IX
Schiffahrts-Abgaben	X
Uebertretungen der Rheinschiffahrts-Ordnung	X
Rheinschiffahrts-Behörden	XI

Zweiter Theil.

Schiffs- und Güterverkehr auf dem Rhein	XII
Gesamtverkehr der Häfen von Strassburg bis Rotterdam	XII
Verkehr auf dem Oberrhein, oberhalb Mannheim, Speyer, Leopoldshafen, Maxau, Kehl, Strassburg, Alt-Breisach	XIII
Mannheim-Ludwigshafner Wasserverkehr	XV
Verkehr auf dem Frankenthaler Canal	XVII
Wormser Hafenverkehr	XVII
Mainzer Hafenverkehr	XVIII
Biebricher Hafenverkehr	XVIII
Binger Hafenverkehr	XX
Oberlahnsteiner Hafenverkehr	XXI
Coblener Hafenverkehr	XXI
Cölner Hafenverkehr	XXI
Düsseldorfer Hafenverkehr	XXII
Ruhrorter Hafenverkehr	XXII
Duisburger Hafenverkehr	XXII
Weseler Hafenverkehr	XXIII
Vergleichende Uebersicht des Verkehrs der Häfen von Cöln und Mainz in den Jahren 1856 und 1867	XXIII
Schiffs- und Güterverkehr bei Lobith	XXVI
Reiseverkehr	XXVII
Flösserei	XXVIII

Inhalts-Verzeichniss

Zweite Abtheilung. zum Jahresberichte 1866 und 1867.

Tabellarische Uebersichten.

Tab. I.	Summarische Uebersicht des Verkehrs der Rheinhäfen in den Jahren 1866 und 1867	Seite 2
Tab. II.	Specielle Uebersicht des Mannheimer Hafenerkehrs	4
Tab. III.	" " " Ludwigshafener "	14
Tab. IV.	" " " Mainzer "	22
Tab. V.	" " " Coblenzer "	34
Tab. VI.	" " " Cölner "	44
Tab. VII.	" " " Loblither Control-Amts :	58
Tab. VIII.	" " " Verkehrs auf dem Donau-Main-Canal	70
Tab. IX.	Uebersicht des Ruhr-Steinkohlenverkehrs auf dem Rhein in den Jahren 1866 und 1867	71

Zweiter Theil.

XII	...	...
XIII	...	...
XIV	...	...
XV	...	...
XVI	...	...
XVII	...	...
XVIII	...	...
XIX	...	...
XX	...	...
XXI	...	...
XXII	...	...
XXIII	...	...
XXIV	...	...
XXV	...	...
XXVI	...	...
XXVII	...	...
XXVIII	...	...

Die Darstellung des rheinischen Schiffs- und Güterverkehrs ist von 1877 an hauptsächlich auf die letzteren angewiesen, welche über die in den verschiedenen Häfen stattfindenden Aus- und Einladungen geführt werden.

Ausserdem besteht an der deutsch-niederländischen Grenze zu Lobith ein Zollamt, welches für die Ladungen der jenseits überschreitenden Fahrzeuge keinen zu verzeichnen. Für den gegenwärtigen Bericht konnten endlich noch ausser den Berichten der fährts-Inspectoren, die ausführlichen Mittheilungen des Haupt-Zollamts Mannheim benutzt werden.

Ein vollständiges Bild des gesammten Verkehrs auf der Wasserstrasse des Rheins lässt sich aus dem angegebenen Grunde heute so wenig liefern, wie früher. Ein nicht unbedeutender Theil der Transporte besteht die eigentlichen Rheinhäfen nicht an, sondern ober und nieder dem Rheine die natürlichen Ausgange- und Einladungsstellen, die Güterbewegung, die statistischen Materialverzeichnisse dürften daher auch unter dem Namen des rheinischen Verkehrs ihren Werth behalten.

I. Theil.

Allgemeine Verhältnisse der Rheinschifffahrt.

Das Jahr 1867, — das erste, in welchem Schifffahrt und Flösserei, so lange dieselben auf dem Rheinstrome betrieben werden, sich der vollen Abgabe-Freiheit von der Lauter bis ins Meer zu erfreuen hatten, wurde noch zu sehr von den grossen Ereignissen des vorhergehenden Jahres berührt, als dass ein bedeutender Aufschwung der Speculation, des Handels und der Industrie hätte stattfinden können. Die Einschränkungen, welche diese sich, in ungewisser Aussicht auf Frieden und Ruhe auferlegten, waren auch im Wasserverkehr fühlbar. Derselbe überstieg zwar den Verkehr von 1866, blieb aber in Bezug auf die meisten Güter im verpackten Zustand hinter früheren geschäftsregeren Jahren zurück.

Soweit sich die Gesamtbewegung innerhalb der einzelnen Strombezirke nachweisen lässt, war dieselbe umfangreicher, als in irgend einem vorhergehenden Jahre. Aber an dieser Bewegung, die u. A. bei Lobith dreissig Millionen Centner betrug, war die westphälische Steinkohle mit fünfundsechzig Prozent theilhaftig. Im Hafen von Mannheim kamen über sechs Millionen Centner Güter an, darunter beinahe vier Millionen Centner Ruhrkohlen, oder zwei Drittel des gesammten Mannheimer Bergverkehrs. Von Duisburg und Ruhrort wurden auf dem Rhein zu Berg wie zu Thal nahe an vierzig Millionen Centner Kohlen verschifft. — Bei Lobith gingen rheinabwärts 10,183 beladene Fahrzeuge und rheinaufwärts nur 3008; für 7000 Fahrten fehlte es an Rückladung, sie wurden leer zu Berg gemacht. Im Mannheimer Hafen kamen zu Berg 2,557 Fahrzeuge an, unter denen 294 leer; aus diesem Hafen gingen zu Thal 2,326 Schiffe ab, darunter 763 ohne Ladung. — Die unter verschiedenen Eisenbahnverbänden für den durchgehenden Güterverkehr vereinbarten Frachtsätze machten in manchen Fällen, in denen die längere Fahrstrecke bedeutend begünstigt ist, die Benutzung der Wasserstrasse unthunlich. Die Eisenbahnfracht für ungarisches Getreide nach dem Unterrhein stellte sich verhältnissmässig billiger, als nach dem Oberrhein. In den sonst oft so umfangreichen Thalladungen von Früchten war deshalb ein starker Ausfall bemerkbar.

Wie sehr indess die Schifffahrt seit einer Reihe von Jahren von der wachsenden Concurrenz der Eisenbahnen auch bedrängt worden ist, die Letztere hat ihre Grenzen, welche in ihren eignen Verhältnissen liegen, und es sind keine triftigen Gründe vorhanden, die Zukunft der Ersteren für bedroht zu erachten. Es darf vielmehr mit Sicherheit angenommen werden, dass die Schifffahrt auf dem Rhein, bei Wiederkehr des öffentlichen Vertrauens in die Sicherheit des europäischen Friedens, an Lebhaftigkeit gewinnen, und dass es den, bei Ausübung der Schifffahrt zahlreich Theilhabenden vergönnt sein werde, bei den bedeutenden Vorzügen, welche eine von allen, früher von den Staaten erhobenen Abgaben befreite, wohl unterhaltene, mit zahlreichen Häfen und Verkehrsanstalten versehene, grosse Wasserstrasse vor jedem Landweg voraus hat, ihrem Beruf mit Erfolg obliegen zu können.

Den einzelnen Rheinhäfen werden diese Vorzüge in dem Verhältnisse zu Statten kommen, in welchem die zollamtliche Behandlung der ankommenden und abgehenden Güter vereinfacht wird, die zum Theil noch unverhältnissmässig hohen städtischen Hafengebühren eine zeitgemässe Verminderung erfahren und die Aus- und Einladungen durch Anwendung mechanischer Kräfte beschleunigt werden.

Die Aufhebung der Mehrzahl der Rheinzollämter, deren Uebersichten den früheren Jahresberichten der Central-Commission vorzugsweise zur Grundlage dienten, macht diesesmal eine, von der bisher beobachteten Form abweichende Behandlung des statistischen Materials nöthig.

Seite
2
4
14
22
34
44
58
70
71

Die Darstellung des rheinischen Schiffs- und Güterverkehrs ist, von 1867 ab, hauptsächlich auf die Register angewiesen, welche über die in den verschiedenen Häfen stattfindenden Aus- und Einladungen geführt werden.

Ausserdem besteht an der deutsch-niederländischen Grenze zu Lobith ein Controlamt, welches fortfährt, die Ladungen der, jene Grenze überschreitenden Fahrzeuge genau zu verzeichnen.

Für den gegenwärtigen Bericht konnten endlich noch ausser den Berichten der Rheinschiffahrts-Inspectoren, die ausführlichen Mittheilungen des Haupt-Zollamts Mannheim benutzt werden.

Ein vollständiges Bild des gesammten Verkehrs auf der Wasserstrasse des Rheins lässt sich aus dem angegebenen Grunde heute so wenig liefern, wie früher. Ein nicht unbedeutender Theil der Transporte berührt die eigentlichen Häfen nicht; im Allgemeinen aber sind und bleiben die Häfen die natürlichen Ausgangs- und Endpunkte der Schiffs- und Güterbewegung. Die Darstellung des Hafenvverkehrs dürfte daher auch unter den veränderten Verhältnissen ihren Werth behalten.

Witterung und Wasserstand.

Das Jahr 1867 war für den Rhein eines der wasserreichsten und reihte sich in dieser Beziehung den Jahren: 1816, 1817, 1824 und 1831 an. Der mittlere Wasserstand betrug bei Basel 14' 4" oder 8" mehr, bei Mannheim 13' 4" oder 18" mehr, als im Durchschnitt einer Reihe früherer Jahre, bei Mainz: 2 mtrs. 2 ctmtrs, bei Köln im Jahre:

1816: 12' 3"

1817: 11' 6"

1824: 11' 11"

1831: 11' 7" und

1867: 11' 9"

In der folgenden Uebersicht sind die höchsten, mittleren und niedrigsten Wasserstände bei Mannheim, Mainz und Köln angegeben.

Monate:	Höchster				Niedrigster				Mittlerer									
	W a s s e r s t a n d.																	
	Mannheim.		Mainz.		Köln.		Mannheim.		Mainz.		Köln.		Mannheim.		Mainz.		Köln.	
	Fuss.	Zoll.	mtrs.	ctmtrs.	Fuss.	Zoll.	Fuss.	Zoll.	mtrs.	ctmtrs.	Fuss.	Zoll.	Fuss.	Zoll.	mtrs.	ctmtrs.	Fuss.	Zoll.
Januar	6	8	3	92	21	6	16	4	1	67	9	8 ¹ / ₂	13	1	2	62	15	8 ¹ / ₂
Februar	5	5	4	55	25	9	14	4	2	20	12	4 ¹ / ₂	10	3	3	40	18	9
März	9	5	3	15	16	7 ¹ / ₂	15	9	1	77	10	—	12	6	2	51	13	7
April	7	8	4	—	21	9	12	1	2	65	15	—	10	3	3	24	17	4
Mai	10	—	3	10	17	5 ¹ / ₂	12	4	2	32	11	7	11	1	2	64	13	1
Juni	8	4	3	07	13	5	11	2	2	48	11	3 ¹ / ₂	10	1	2	71	12	1
Juli	8	8	3	—	13	—	13	8	2	—	9	10 ¹ / ₂	12	—	2	35	11	3
August	13	8	1	97	9	9	16	3	1	40	6	10 ¹ / ₂	15	5	1	57	7	9
September	13	3	1	95	8	11 ¹ / ₂	17	2	1	25	6	5 ¹ / ₂	15	9	1	64	7	3
October	11	2	2	30	11	—	18	—	1	02	5	6 ¹ / ₂	14	8	1	64	8	3
November	14	8	1	67	8	11 ¹ / ₂	19	4	0	85	5	5	17	7	1	15	6	9
December	10	—	3	15	18	1 ¹ / ₂	19	7	0	80	5	6	17	1	1	49	9	7

Der Rhein erreichte 1867 seinen

höchsten:

bei Mannheim am 2. Februar,

„ Mainz im Februar,

„ Köln am 11. Februar,

niedrigsten Stand:

am 12. u. 13. Dezember.

im December.

am 30. November.

Eine kurze Unterbrechung von nur wenigen Tagen erlitt die Schifffahrt im December durch Eisgang. Starke Strömung erschwerte dagegen die Bergfahrt einen grossen Theil des Jahres hindurch.

Erhaltung und Verbesserung des Fahrwassers und der Stromufer.

Die Strombettreinigungen und Regulierungen des Rheinlaufs, die Verbesserung des Fahrwassers durch Vertiefungen, Aushebungen und Felsensprengungen, die Herstellung und Verstärkung von Uferbauten, die Ausführung von Durchstichen, die Unterhaltung und Verbesserung der Leinpfade hat den Rheinufestaaten seit 1831 einen Kostenaufwand verursacht, der sich annähernd auf einhundert dreiundvierzig Millionen Franken beläuft oder im Durchschnitt jährlich auf nahe an 4 Millionen Franken. Diese Summen übersteigen bei Weitem die aus den Schiffahrtsabgaben erwachsenen Einnahmen, welche sich für die Dauer der gedachten Periode auf ungefähr neunzig Millionen Franken oder auf durchschnittlich 2,500,000 Franken pro Jahr belaufen. Von der angeführten Summe der Ausgaben entfallen auf:

Niederland:	29,3%,	Frankreich:	18,9%,
Preussen:	21,8%,	Hessen:	4,1%,
Baden:	21,8%,	Bayern:	4,1%,

Im Jahre 1867 wurden verausgabt:

Von Baden	Fr. 1,106,311. 54.
„ Bayern	- 319,383. 53.
„ Frankreich	- 957,000.
„ Hessen	- 112,714. 29.
„ Niederland	- 4,992,748. 28.
„ Preussen	- 716,606. 25.
Zusammen:	Fr. 8,204,763. 89.

In den Niederlanden kommt, wie am Oberrhein, der bedeutende Kostenaufwand, ausser der Schiffahrt hauptsächlich der Landescultur zu Gute, indem durch die Stromverbesserung die Giesen und Altwasser nach und nach verlandet werden und das dabei gewonnene Gelände sofort urbar gemacht werden kann. Durch das allmälige Zusammenlegen und Schliessen der Uferbauten wird der Rhein in seinem Normalbette immer mehr zusammengehalten und mit dem Tieferlegen des Flussbettes ein besseres Fahrwasser ausgebildet.

Laut Bericht des Inspectors des ersten Bezirks (Basel-Mannheim) ist der Lauf des früher auf der badisch-französischen, resp. bayerischen Strecke vielfach gekrümmten Stromes durch die Rheinrektifikationen um 20 Stunden Wegs abgekürzt, so dass der Thalweg, welcher auf dieser Strecke vor 50 Jahren eine Ausdehnung von 80 Stunden hatte, jetzt nur noch eine Länge von 60 Stunden hat.

Um den Versandungen in der dormaligen Neckarmündung gründlich abzuwehren, ist eine neue Mündung dieses Nebenflusses in Angriff genommen worden, welche ihrer Vollendung rasch entgegen schreitet.

Die zur Einengung und Vertiefung der Rheingauer Stromstrecke begonnenen Correctionsbauten konnten theils wegen des hohen Wasserstandes, theils weil eine Sistierung derselben in Folge von Beschwerden der Ufergemeinden nothwendig geworden, nicht fortgesetzt werden.

Die Höhe des Rheines war den Strombauten, insbesondere den sonst so emsig betriebenen Felsensprengungen unter dem Wasser auf der preussischen Strecke von Bingen bis Bimmen sehr hinderlich.

Das zweite Fahrwasser, längs der rechten Seite der Mäusethurmsinsel, konnte aus dem angeführten Grunde nicht vollendet werden.

Sobald der Wasserstand es erlaubt, sollen die Sprengungen an der Mäusethurmsinsel, im Wilden Gefähr und an andern Orten eifrig fortgesetzt werden und es wird bei den veränderten Territorialverhältnissen, welche die Verbesserung des Stromes in seiner ganzen Breite nun in eine Hand gelegt haben, möglich sein, den verschiedenen gefahrvollen Stellen am Clemensgrund, an den Lorcher-Wörthern, der Bank von St. Goar, am Ehrenthal, an der Schottel, bei Braubach und an der Lahnmündung nunmehr grössere Aufmerksamkeit und Sorgfalt zu widmen.

Zwischen Bonn und Köln sind im Rhein durch Correctionswerke überall genügende Fahrbreite und Fahrtiefe hergestellt worden, nur bei Zündorf befindet sich noch eine enge Stelle, welche nach und nach erweitert werden wird.

Mit Ausnahme einzelner, der Verbesserung noch bedürftiger Stellen haben sich die Stromverhältnisse weiter abwärts durch die bereits ausgeführten oder in der Ausführung begriffenen Correctionswerke überall günstig gestaltet.

Benutzung der Sicherheits- und Winterhäfen.

In den nachbenannten Häfen überwinterten im Jahre 1867

in Mannheim:	56	Schiffe	
in Ludwigshafen:	74	"	
in Mainz:	53	"	130 kleine Fahrzeuge, 14 Rheinhöfen und 6 Badeanstalten
in Gustavsburg:	70	"	
im Schierstein-Hafen:	19	Fahrzeuge und 22 Flösse	
in Rüdesheim:	27	"	5 "
in Coblenz:	35	Schiffe	
in Cöln (i. Rheinhafen):	50	"	und 41 kleine Fahrzeuge
(a. Thürmchen):	38	"	3 " "
in Düsseldorf:	39	"	16 " "
in Ruhrort (im Haupthafen):	311	Schiffe	
in " (im Hafen der Cöln-Mindener Bahn):	32	Schiffe	
in Duisburg:	208	Schiffe	
in Homburg:	28	"	
in Wesel:	14	"	und 18 kleine Fahrzeuge
in Emmerich:	114	"	
in Arnhem:	65	"	
in Nymwegen:	126	"	
in Tiel:	40	"	
in Gorichem:	6	"	
Dort:	47	"	

Im Ganzen 1452 Schiffe und 147 kleinere Fahrzeuge
Gegen 840 " im Jahre 1866.

Untersuchung der Tauglichkeit der Fahrzeuge.

Die Schiffsuntersuchungs-Commissionen vollzogen 1867 in den nachbenannten Häfen die Untersuchung:

In Worms	an	16	Schiffen.
Mainz	"	87	"
Bingen	"	14	"
Coblenz	"	210	"
Köln	"	87	"
Düsseldorf	"	86	"
Duisburg	"	296	"
Ruhrort	"	685	"
Wesel	"	28	"
Amsterdam	"	135	"
Rotterdam	"	131	"
Dortrecht	"	106	"

Zusammen an 1881 Schiffen.
Gegen 2158 " im Jahre 1866.

Schiffsaiche.

Von den Aichanstalten wurden im Lauf des Jahres 1867 geaicht:

in Mainz:	15	Rheinschiffe mit einer Gesamtladfähigkeit von	46,153	Ctr.
	13	Mainschiffe	19,317	"
" Coblenz	27	" " " "	70,238	"
" Köln	5	" " " "	13,546	"
" Ruhrort	130	" " " "	460,867	"
" Wesel	3	" " " "	2,553	"
" Amsterdam	5	" " " "		"
" Rotterdam	13	" " " "		"
" Dortrecht	94	" " " "		"
Zusammen	305	Schiffe,		
gegen	329	" im Jahr 1866.		

Schiffspatente.

Zum Betrieb der Schifffahrt oder Flösserei wurden mit Patenten versehen:

in Baden	6	Schiffer
in Hessen	18	Schiffer und Steuerleute
in Preussen	66	Schiffer- und 6 Lootsen
in den Niederlanden	127	Schiffer und Lootsen

Steuermanns- und Lootsenwesen.

Die erfolgte Aufhebung des Steuermanns- und Lootsenzwangs hat in der Benutzung der mit Patenten versehenen Steuerleute und Lootsen zur Führung von Segel- und Dampfschiffen bis jetzt wenig geändert. Der Zweck jener Aufhebung wird vollständig erst erreicht werden, wenn gefahrvolle Stellen überall, wo dies nöthig erscheint, durch Baiken werden bezeichnet werden.

Die Gesamtzahl der rheinhessischen Schiffssteuerleute betrug am Schluss des Jahres 1867: 108 und hatte sich gegen das vorhergehende Jahr um 8 Steuerleute verringert, die der Flosssteuerleute hatte um 4 abgenommen und belief sich noch auf 9. Die Gesamtzahl der patentirten nassauischen Steuerleute belief sich 1867 auf 72.

Stehende Brücken über den Rhein.

Die feste Brücke zwischen Mannheim und Ludwigshafen wurde nach ihrer Vollendung in allen ihren Haupttheilen im Herbst des Jahres 1867 dem öffentlichen Verkehr übergeben. Die im Bau begriffene stehende Brücke über den Rhein bei Düsseldorf soll vier mit eisernem Ueberbau zu versiehende Oeffnungen von je 330 Fuss lichter Weite erhalten und die untere geradlinige Gurtung der Hauptträger des Unterbaues sich auf 52 Fuss am Pegel erheben. Dieses letztere Mass ist mit der auf 53 Fuss normirten Durchfahrthöhe der Cölner Rheinbrücke übereinstimmend, da der äusserste Wasserstand, bei welchem die Dampfschifffahrt noch ausgeführt werden darf, in Cöln mit 25, in Düsseldorf mit 24 Fuss Pegelhöhe correspondirt.

Unglückliche Ereignisse auf dem Rhein.

Das Jahr 1867 zeichnet sich durch verhältnissmässig wenig Unglücksfälle vortheilhaft aus. Der günstige Wasserstand machte die Schifffahrt weniger gefahrvoll, als sie bei geringerer Fahrtiefe an vielen Stellen zu sein pflegt.

Im ersten Inspectionsbezirk gingen 9 kleine, mit Baumaterialien beladene Fahrzeuge, in Folge Auffahrens auf Baumstämme und Strombauten, zu Grunde.

In dem zweiten Inspectionsbezirk sind, ausser einer erheblichen Havarie des Localdampfbootes „Adolph“ keine Unglücksfälle von Bedeutung vorgekommen.

Im dritten Aufsichtsbezirk ereigneten sich 6 Unglücksfälle, unter denen 2 in Folge Zusammenstossens mit Dampfschiffen. Von den gesunkenen Fahrzeugen waren eines mit Kartoffeln, eines mit Brettern, eines mit Colonialwaaren, eines mit Coaks und eines mit Gerste beladen, das sechste ein Lahnnachen, fuhr leer.

Aus dem vierten Inspectionsbezirk sind keine Unglücksfälle von Bedeutung angemeldet.

Schiffahrts-Abgaben.

Die in den Friedensverträgen von 1866 stipulirte Aufhebung der Rheinschiffahrtsabgabe konnte sich selbstredend nur auf die, den pacificirenden Staaten ausschliesslich gehörende Rheinstrecke beziehen.

Es blieben desshalb auch die beiden Rheinzoll-Erhebungsämter Strassburg und Alt-Breisach von dieser Aufhebung vorläufig ausgeschlossen.

Die Brutto-Einnahmen jener Aemter beliefen sich:

	an Recognitionsgebühr:	Gebühr für Schiffsladungen:	Gebühr für Flösse:	Im Ganzen:
bei Strassburg auf:	13 frcs. 90 cts.	103 frcs. 05 cts.	148 frcs. 14 cts.	265 frcs. 09 ct.
bei Alt-Breisach auf:	— „ 60 „	2 „ 92 „	1353 „ 32 „	1356 „ 84 „
Zusammen auf:	14 frcs. 50 cts.	105 frcs. 97 cts.	1501 frcs. 46 cts.	1621 frcs. 93 ct.

Die vielfach bewiesene Bereitwilligkeit der betreffenden Uferstaaten zur Förderung der Schiffahrt lässt die baldige Aufhebung der erwähnten letzten beiden Rheinzollämter mit Sicherheit voraussehen.

Die nöthigen Einleitungen zur Erreichung dieses Zweckes sind bereits getroffen.

Uebertretungen der Rheinschiffahrts-Ordnung.

Wegen Uebertretung der Rheinschiffahrts-Ordnung kamen 1867 weder bei den badischen, noch bei den französischen Rheinzollgerichten Aburtheilungen vor.

In Ludwigshafen wurden 2 Schiffer wegen Defraudation der Bohlwerksgebühren für ausgeladene Güter im Winterhafen mit dem vierfachen Betrage der defraudirten Gefälle bestraft.

Die hessischen Rheinzollgerichte waren in Civilsachen mit mehreren, zum Theil wichtigen Klagen befasst. Von den darüber erlassenen Erkenntnissen fand Berufung an die Central-Commission statt, welche diese Erkenntnisse bestätigte.

Strafsachen kamen nicht vor.

Aus dem dritten und vierten Inspectionsbezirk sind keine Urtheile über Zuwiderhandlungen gegen die Rheinschiffahrts-Polizei-Ordnung bekannt geworden.

In der folgenden Uebersicht sind die Prozessfälle in Civilsachen zusammengestellt, welche 1867 bei den preussischen Rheinzollgerichten geschwebt haben.

Namen der Rheinzollgerichte:	Anzahl der zur Verhandlung gekommenen Fälle:
Duisburg	3
Wesel	6
Linz	4
Neuwied	1
Xanten	2
Uerdingen	2
Ehrenbreitstein	1
St. Goar	3
Coblenz	1
Andernach	1
Sinzig	1
Cöln	1
Düsseldorf	3
Emmerich	3
Zusammen:	32

Aus Düsseldorf und Emmerich gelangte je ein Prozess zur Appellation beim Appellationsgerichtshofe in Cöln.

Rheinschiffahrts-Behörden.

An Stelle des zu anderweitigen Functionen im Staatsdienst berufenen wirklichen Geheimen Ober-Regierungs-Raths und Directors im Handelsministerium, Herrn Moser, wurde zuerst der Geheime Ober-Regierungs-Rath, Herr Eck, und nachdem auch dieser bald darauf zu anderen Functionen abberufen worden war, der Geheime Ober-Regierungs-Rath, Herr Herzog, zum Kgl. Preussischen Bevollmächtigten ernannt.

An Stelle des ebenfalls abberufenen Königlich Niederländischen General-Consuls, Herrn Jonkheer Testa, wurde der Königlich Niederländische General-Consul Herr Dr. von Menton-Bake ernannt.

Der seitherige Ober-Inspektor der Rheinschiffahrt, Herr Geheime Regierungs-Rath Bitter, wurde, in Folge des in der Central-Commission, in der ordentlichen Session von 1867 gestellten Antrags, in den Ruhestand versetzt; derselbe legte hierauf am 1. April 1868 seine Functionen nieder, für deren anderweite Versehung zugleich provisorisch Anordnung getroffen und diese, soweit nöthig, zur allgemeinen Kenntniss gebracht wurde.

Ausser der ordentlichen, zu Mannheim am 19. September eröffneten und am 14. October geschlossenen Session fand vom 2—6 Dec. zum Zweck des Abschlusses einer, den Bau einer stehenden Brücke bei Düsseldorf über den Rhein betreffenden Uebereinkunft, eine ausserordentliche Session in Düsseldorf statt, zu welcher auch, wie bei ähnlichen früheren Anlässen, die Techniker aus allen Uferstaaten beigezogen wurden.

In ihrer Eigenschaft als oberste Appellinstanz hatte die Central-Commission in vier Processen Urtheil zu fällen.

Die Summe der über die Niederländische Grenze bei Köln transportirten Gütern in Tab. VII verzeichneten Gütern ist aber der rheinischen gemeinsamen Zölle der verzeichneten Niederländischen Häfen entsprechend.

Nur ein verhältnissmässig geringer Theil ihrer Transporte geht durch die Häfen nach Belgischen Häfen.

Die Summe der über die Niederländische Grenze bei Köln transportirten Gütern in Tab. VII verzeichneten Gütern ist aber der rheinischen gemeinsamen Zölle der verzeichneten Niederländischen Häfen entsprechend.

Nur ein verhältnissmässig geringer Theil ihrer Transporte geht durch die Häfen nach Belgischen Häfen.

Die Summe der über die Niederländische Grenze bei Köln transportirten Gütern in Tab. VII verzeichneten Gütern ist aber der rheinischen gemeinsamen Zölle der verzeichneten Niederländischen Häfen entsprechend.

Nur ein verhältnissmässig geringer Theil ihrer Transporte geht durch die Häfen nach Belgischen Häfen.

Die Summe der über die Niederländische Grenze bei Köln transportirten Gütern in Tab. VII verzeichneten Gütern ist aber der rheinischen gemeinsamen Zölle der verzeichneten Niederländischen Häfen entsprechend.

Nur ein verhältnissmässig geringer Theil ihrer Transporte geht durch die Häfen nach Belgischen Häfen.

aus Belgien	70,780	in Amsterdam	362,990 Ctr.
in anderen Häfen	1,059,749	in Rotterdam	1,332,741
in Dordrecht	180,769		
in Rotterdam	1,178,980		
in Amsterdam	412,812		
Zusammen	2,182,110 Ctr.		

II. Theil.

Schiffs- und Güterverkehr auf dem Rhein.

Zur Erklärung der ziffermässigen Verschiedenheit, welche zwischen der, im gegenwärtigen Bericht enthaltenen Darstellung des Güterverkehrs in den einzelnen Rheinhäfen und den tabellari- schen Uebersichten desselben Verkehrs in den früher veröffentlichten statistischen Jahresberichten obwaltet, wird Folgendes bemerkt:

Die Ruhrkohle, welche in der Güterbewegung auf dem Rhein relativ die erste Stelle ein- nimmt, blieb seither in der summarischen Uebersicht des Güterverkehrs der Rheinhäfen bei Ruhr- ort und Duisburg ausser Rechnung, während sie in der Zu- und Abfuhr aller übrigen aufgeführten Häfen mit verrechnet wurde.

Die Abfuhr von Steinkohlen aus den beiden obengenannten Häfen ward in einer besonderen Tabelle dargestellt, die auch dem gegenwärtigen Bericht wieder beigelegt ist, in welchem letzteren aber auf der summarischen Tab. I die Kohlenabfuhr bei den gedachten Häfen nicht ausgeschieden wurde. Der gesammte Gütertausch der verschiedenen Häfen erscheint hier demnach um die be- deutende Summe des Ruhrort-Duisburger Kohlenverkehrs, sowie um die Summe des früher nicht mit aufgeführten Duisburger Güterverkehrs grösser als in den vorhergehenden Uebersichten. Er be- rechnet sich für:

1866 auf: 78,192,267
1867 " 78,010,323

Bei diesen Angaben sind die in Speyer und Worms zu Schiff aus- und eingeladenen, dort aber nicht nach dem Gewicht, sondern nach ihrem cubischen Inhalt, nach Sack, Stück, Klafter etc. verzeichneten Gegenstände unberücksichtigt geblieben. Auch von dem bedeutenden Flossver- kehr, insbesondere bei Mainz, ist nur ein kleiner Theil zur Aufzeichnung und Verrechnung gelangt.

Ueber die nicht unbedeutenden Aus- und Einladungen im Hafen zu Gustavsburg fehlten die nöthigen Anhaltspunkte bei Abfassung des gegenwärtigen Berichts.

Die Zu- und Abfuhr der Niederländischen Rheinhäfen hat in die summarische Uebersicht des Hafenverkehrs nicht mit aufgenommen werden können. Bekannt sind nur die Ladungsfähigkeit der aus den nachstehend benannten Niederländischen Häfen (Rynhavens) beladen, rheinwärts abge- gangenen Fahrzeuge und die aus Belgien zu Schiff rheinwärts im Transit durch die Niederlande ausgeführten Gütermengen. Die Ladungsfähigkeit jener Fahrzeuge und die Menge dieser Güter be- trugen nach Mittheilungen des Inspectors des IV. Bezirks:

	1866:	1867:
in Amsterdam . . .	362,990 Ctr.	412,812 Ctr.
in Rotterdam . . .	4,335,431 "	5,143,386 "
in Dortrecht . . .	130,769 "	156,750 "
in andern Häfen . . .	588,745 "	449,293 "
aus Belgien . . .	70,780 "	456,416 "
Zusammen:	5,488,715 Ctr.	6,618,657 Ctr.

Die Summe der über die Niederländische Grenze bei Lobith rheinabwärts eingegangenen, in Tab. VII verzeichneten Güter ist aber der rheinwärts gekommenen Zufuhr der verschiedenen Nie- derländischen Häfen entsprechend.

Nur ein verhältnissmässig geringer Theil jener Transporte geht durch die Maas und Schelde nach Belgischen Häfen.

Unter Hinzurechnung der rheinwärts stattgefundenen Zu- und Abfuhr der Niederländischen Häfen beläuft sich der gesammte Güterumschlag der rheinischen Häfen von Strassburg bis Rotterdam und Amsterdam;

	1866	1867
in der Zufuhr auf:	52,088,341 Ctr.	56,993,437 Ctr.
in der Abfuhr auf:	58,668,174 "	58,438,253 "
Zusammen auf:	110,756,515 Ctr.	115,431,690 Ctr.

Der Antheil, welchen die Steinkohle an diesem Umsatz nimmt, berechnet sich für sämtliche Häfen:

	1866	1867
	Ctr.	Ctr.
in der Zufuhr auf:	23 Millionen	26 Millionen
in der Abfuhr "	39 "	41 "
Zusammen auf:	62 Millionen	67 Millionen

In der Wirklichkeit ist der Wasserverkehr aus den angeführten Gründen aber noch bedeutend grösser.

Der Antheil, den der Oberrhein, der Mittel- und Unterrhein an dieser Bewegung haben, ist nachstehend geschildert.

Im Vergleich mit dem bedeutenden Verkehr des Unterrheins ist die Schiffs- und Güterbewegung auf dem Oberrhein, oberhalb Mannheim zu Berg, wie zu Thal nur geringfügig.

Die Zahl der Fahrten, welche 1867 von Mannheim rheinaufwärts, und vom Oberrhein abwärts bis Mannheim gemacht wurden, betrug:

aufwärts:	abwärts:	Im Ganzen:
225	177	402.
Es gingen von Mannheim zu Berg auf dem Rhein:		817,383 Ctr.
und kamen vom Oberrhein abwärts nach Mannheim:		390,882 "
		Zusammen: 1,208,265 Ctr.

Darunter waren: In der

	Bergfahrt:	Thalfahrt:	Zusammen:
Verzehrungsgegenstände:	3,600 Ctr.	160,405 Ctr.	164,005 Ctr.
Rohproducte und Halbfabrikate:	813,783 "	230,477 "	1,044,260 "
Im Ganzen:	817,383 Ctr.	390,882 Ctr.	1,208,265 Ctr.

Die bedeutendsten Transporte von Mannheim aufwärts bestanden in: Steinkohlen, Bausteinen, Chemikalien, Säuren, Gyps, Asphalt und Salz; und abwärts bis Mannheim in: Dünger, Erzen, Backsteinen, Holz, Kreide, Kartoffeln, Roggen und Mehl.

An den Transporten in Schiffen oberhalb Mannheim waren betheiligte Staaten:

		Ctr.
Baden . . . mit 62 Fahrten	81,929	Ladungen
Bayern . . . " 68	96,003	"
Frankreich . . . " 3	4,092	"
Hessen . . . " 114	104,931	"
Preussen . . . " 155	833,877	"
Zusammen	402 F.	mit 1,120,832 Ctr.

Im Freihafen von Speyer betrug 1867 die Zu- und Abfuhr:

Zu Berg:	42,734 Ctr.
Zu Thal:	29,000 "
Zusammen:	71,734 Ctr.

Es kamen an zu Berg:

Getreide . . .	5,446 Ctr.
Gyps, roher . . .	3,000 "
Steinkohlen . . .	25,000 "
Gyps, gemahlen . . .	500 "
Lohrinde . . .	3,300 "
Zusammen:	37,246 Ctr.

Ausserdem

Bruchsteine	299	Cub.-Meter
Kalksteine	64	"
Backsteine	40,700	Stück
und Salz	5,800	Säcke

Es gingen ab zu Berg:

Steinkohlen	1,000	Ctr.
Eisen	2,812	"
Heu	1,676	"
Zusammen:	5,488	Ctr.

Ausserdem:

Backsteine	864,600	Stück
Wein	2 ¹ / ₂	Stück Fass
Bauholz	354	Stämme

Zu Thal kamen an:

Kalksteine	92	Cub.-Meter
Backsteine	40,900	Stück
Brennholz	43	Klafter
Bauholz	6,954	Stämme
Borde	79,648	Stück
Rahmschenkel	150	"
Tüncherstangen	4,436	"
Dielen	1,580	"

Zu Thal gingen ab:

Kartoffeln 29,000 Ctr.

Im Hafen zu Leopoldshafen betrug im Jahre 1867 der Verkehr 82,047 Ctr.

Es wurden daselbst eingeladen:

Bohnen	112	Ctr.
Kartoffeln	20,260	"
eich. Bretter	4,700	"
Zusammen:	25,072	Ctr.

und ausgeladen:

Mineralwasser	1,396	Ctr.
eichne Schwellen	1,150	"
Steinkohlen	54,429	"
Zusammen:	56,975	Ctr.

Der Verkehr des Hafens von Maxau belief sich auf 430,183 Ctr.

darunter in der Zufuhr:

Steinkohlen	293,360	Ctr.
Kartoffeln	19,100	"
Eisenbahnschwellen	323	"
Zusammen:	312,783	Ctr.

in der Abfuhr:

Hopfenstangen	16,000	Ctr.
Stangen und Dielen	4,200	"
Bau- und Nutzholz	97,200	"
Zusammen:	117,400	Ctr.

Bei dem seitherigen Rheinzollamt Neuburg gingen 1867:

Zu Berg:	3	Schiffe mit	8,374	Ctr.	Steinkohlen, Ge- treide, Kartoffeln, Kreide, Steine etc.
Zu Thal:	113	"	72,191	"	
		Zusammen:	80,565	Ctr.	Bau- u. Nutzholz
ausserdem			193,510	"	
		Im Ganzen:	274,075	Ctr.	

In Kehl kamen an und gingen ab:

Zusammen 271,364 Ctr.

und zwar in der Zufuhr:

Steinkohlen	133,620	Ctr.
Gyps, roher	216	"
Sand und Kalksteine	13,373	"
Zusammen:	147,209	Ctr.

und in der Abfuhr:

Holz in Schiffen u. geflösst	123,428	Ctr.
Rinden	727	"
Zusammen:	124,155	Ctr.

Aus dem Strassburger Hafen wurden 1867 rheinabwärts ausgeführt:
5,658 Centner.

Das Rheinzollamt Strassburg fertigte:

Zu Thal:	14,140	Ctr. Brennholz
und	1,022	" Bauholz
Zusammen	15,162	Ctr. Holz ab.

Bei Alt-Breisach gingen zu Thal:

geflossenes Tannenholz:	2,637	Cub.-Meter = 23,733	Ctr.
Brennholz		400	"
Gemahlener Gyps		384	"
Zusammen:		24,517	Ctr.

So wenig umfangreich die Schifffahrt auf dem Rhein oberhalb Mannheim und Ludwigshafen erscheint, so bedeutend ist sie auf- und abwärts, unterhalb dieser beiden Häfen, welche für den Thalverkehr der Rheinschifffahrt als die eigentlichen Ausgangspunkte und für den Bergverkehr als die Endstationen der Wasserstrasse anzusehen sind.

Der Wasserverkehr beider Hafenplätze belief sich 1867, die vor Anker übergeschlagenen Güter mitgerechnet, auf nahe an zwölf Millionen Centner und betrug demnach ungefähr den dritten Theil des Wasserverkehrs über die deutsch-niederländische Grenze bei Lobith.

Bei Mannheim und Ludwigshafen betragen Zu- und Abfuhr:

Im Jahr 1866:

Gegenstände:	Zufuhr:	Abfuhr	Zusammen:
	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Nahrungsgegenstände	858,787	1,063,066	1,921,853
Rohstoffe u. Halbfabrikate	6,692,208	1,914,717	8,606,925
Industrie-Erzeugnisse	159,970	115,939	275,909
Verschiedene Gegenstände	49,836	34,859	84,695
Im Ganzen:	7,760,801	3,128,581	10,889,382

Im Jahre 1867:

Gegenstände:	Zufuhr:	Abfuhr:	Zusammen:
	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Nahrungsgegenstände	895,564	831,620	1,727,184
Rohstoffe u. Halbfabrikate	6,858,852	2,002,431	8,861,283
Industrie-Erzeugnisse	173,756	129,078	302,834
Verschiedene Gegenstände	22,758	51,618	74,376
Im Ganzen:	7,950,930	3,014,747	10,965,677

Der Wasserverkehr beider Häfen war demnach im Jahr 1867 nur um 76,295 Ctr. bedeutender, als im vorhergehenden Jahre.

Der vorstehend summarisch angeführte Verkehr der beiden genannten Häfen vertheilte sich im Jahre 1867 auf die Hafenanstalten derselben, wie folgt:

Zufuhr:	Mannheim:		Ludwigshafen:		Zusammen:	
	Schiffe	Güter	Schiffe	Güter	Schiffe	Güter
		Ctr.		Ctr.		Ctr.
Zu Berg a. d. Rhein	2,557	5,545,120	646	1,102,520	3,203	6,647,640
Zu Thal a. d. Rhein u. Neckar	1,856	678,743	1,117	634,740	2,973	1,313,483
Im Ganzen:	4,413	6,223,863	1,763	1,737,260	6,176	7,961,123

Abfuhr:	Mannheim:		Ludwigshafen:		Zusammen:	
	Schiffe	Güter Ctr.	Schiffe	Güter Ctr.	Schiffe	Güter Ctr.
Zu Berg a. d. Rhein u. Neckar	2,031	421,546	1,571	458,790	3,602	880,336
Zu Thal auf dem Rhein	2,326	1,472,612	505	662,285	2,831	2,134,897
Im Ganzen:	4,357	1,894,158	2,076	1,121,075	6,433	3,015,233
Zu- und Abfuhr:	Mannheim:		Ludwigshafen:		Zusammen:	
Zu Berg und Thal	8,770	8,118,021	3,839	2,858,335	12,609	10,976,356
Ausserdem vor Anker übergeladen		468,809				468,809
Im Ganzen:	8,770	8,586,830	3,839	2,858,365	12,609	11,445,165

An der Bewegung des Mannheimer Hafens nahmen Theil:

Schiffe:

	mit	Fahrten	Ctr.	Ladung.
Preussische	2,389	4,921,982		
Badische	1,606	1,540,207		
Niederländische	662	81,610		
Hessische	445	617,980		
Bayerische	443	375,049		
Württembergische	94	581,193		
Zusammen:	5,639	8,118,021		

Mit Dampfkraft wurden davon befördert:

Zu Berg: in 1,408 Fahrten	5,395,319 Ctr. oder 90,4 %.
Zu Thal: in 1,024 " "	464,678 " " 21,6 %.
Zusammen in 2,432 Fahrten	5,859,997 Ctr. oder 72,2 %.

und zwar mit Personenbooten:

Zu Berg: in 896 Fahrten	318,900 Ctr.
Zu Thal: " 895 " "	207,903 " "
Zusammen in 1,791 Fahrten	526,803 Ctr.

mit Schleppschiffen und deren Anhängen:

Zu Berg: 3,433,434 Ctr.
Zu Thal: 233,867 Ctr.
Zusammen: 3,667,301 Ctr.

mit geschleppten Segelschiffen:

Zu Berg: 1,642,985 Ctr.
Zu Thal: 22,908 Ctr.
Zusammen: 1,665,893 Ctr.

Ohne Dampf wurden befördert:

Zu Berg in 1,383 Fahrten	571,347 Ctr. oder 9,6 %.
Zu Thal " 1,824 " "	1,686,677 " " 68,4 %.
Zusammen in 3,207 Fahrten	2,258,024 Ctr. oder 27,8 %.

Zu- und Abfuhr Mannheims vertheilten sich 1867 auf folgende Häfen:

	Es kamen an:		Es gingen ab:	
	von	Häfen	nach	Häfen
Niederländischen	1,079,143	Ctr.	703,001	Ctr.
Unterrheinischen	4,460,412	"	744,966	"
Oberrheinischen	137,722	"	28,840	"
Mainhäfen	5,562	"	24,645	"
Neckarhäfen	541,021	"	392,706	"
Zusammen:	6,223,860	Ctr. u.	1,894,158	Ctr.

Die Zu- und Abfuhr im Hafen von Ludwigshafen wurde vermittelt:

durch niederländische Schiffe mit	548 Fahrten.
" preussische	255 " "
" hessische	512 " "
" bayerische	1331 " "
" württembergische	612 " "
" badische	581 " "
Zusammen in	3,839 Fahrten.

	Es kamen an:	Es gingen ab:
	von	nach
Niederländischen Häfen	365,642 Ctr.	280,285 Ctr.
Unterrheinischen "	837,324 "	360,889 "
Oberrheinischen "	167,312 "	187,025 "
Mainhäfen	23,409 "	15,263 "
Neckarhäfen	343,573 "	277,613 "
Im Ganzen:	1,737,260 Ctr.	1,121,075 Ctr.

Die Tabellen II und III. geben über die Einzelheiten des Verkehrs der beiden Häfen von Mannheim und Ludwigshafen weitere Aufschlüsse.

Nicht unerheblich ist der Verkehr zwischen dem Rhein und dem, unterhalb des Friesenheimer Durchstiches, in den Rhein zwischen Mannheim und Worms einmündenden Frankenthaler Kanal.

Die Zufuhr auf diesem Kanal belief sich 1867 in 364 Fahrzeugen auf 30,454 Ctr.

Die Abfuhr " " 246 " " 136,572 "

Zusammen in 610 Fahrzeugen auf 167,026 Ctr.

Darunter in der Zufuhr:

Steinkohlen 293,980 Ctr.

In der Abfuhr:

Eisen, Draht, Blech etc. 12,257 Ctr.

Glaswaaren 664 "

Cichorienwurzeln, grüne 4,000 "

" trockene 23,930 "

Kartoffeln 92,032 "

Ausserdem wurden eingeführt u. A.:

Wein, Bier, Branntwein etc. 1,245 $\frac{1}{2}$ Stück.

und ausgeführt:

Leere Stückfässer 1,021 Stück.

" kleinere Stückfässer 198 "

Bretter und Dielen 16,550 "

Latten und Rahmschenkel 19,200 "

Bauholz 2,541 "

Mineralwasser etc. 700 Krüge.

Im Hafen von Worms kamen an:

Güter 20,396 Ctr.

Kohlen 403,035 "

Waizen 2,368 "

Korn 5,065 "

Gerste 200 "

Reps 200 "

Zusammen: 431,264 Ctr.

und gingen ab:

Güter 31,433 Ctr.

Waizen 134 "

Korn 3,500 "

Gerste 117,736 "

Reps 3,343 "

Linsen 20 "

Mehl 1,132 "

Kartoffeln 19,075 "

Zusammen: 176,362 Ctr.

Ausserdem kamen an:

Wein, Branntwein, Rum etc. 32 Stück 6 Ohm.

Mühlsteine 5 Stück,

und gingen ab:

Wein, Branntwein, Rum etc. 167 Stück 3 $\frac{1}{2}$ Ohm.

Mühlsteine 5 Stück.

Die Vermittlung geschah bei der

	Zufuhr:	Abfuhr:
	Ctr.	Ctr.
Durch Dampfschiffe:	18,106	30,412
„ Segelschiffe:	413,158	145,950
Zusammen:	431,264	176,362

607,626.

Angekommen und abgegangen sind im Jahr

1867:	247 Schiffe.
1866:	300 Schiffe.

Die Darstellung des Mainzer Hafenverkehrs der Jahre 1866 und 1867. — Tab. IV — bedarf einer Erläuterung.

In der Aufstellung für 1867 fehlen die nicht unbedeutlichen Quantitäten von Getreide, Rohproducten etc., welche auf einem der gebührenfreien Ueberschlagsplätze von Bord zu Bord übergeladen und im Hafen zu Gustavsburg auf die Wasserstrasse gelangt sind, sowie fast der gesammte Flossverkehr.

Die diesen Verkehr betreffenden amtlichen Erhebungen werden seit Aufhebung der Rheinzollämter nicht mehr angestellt.

Die bedeutende Differenz von 8,812,636 Ctr. welche sich bei einer Vergleichung des Mainzer Hafenverkehrs von 1866 und 1867 für das letztgedachte Jahr herausstellt, ist daher nur scheinbar und hauptsächlich auf Rechnung des Flossholzes (3,048,367 Ctr. im Jahre 1866) zu setzen, das im Jahre 1867 der früheren Controle nicht mehr unterlag.

Die Güterbewegung des Hafens zu Biebrich ist in der folgenden Uebersicht dargestellt:

	Zufuhr:			Abfuhr:			Im Ganzen Centner
	Zu Berg	Zu Thal	Zusammen	Zu Berg	Zu Thal	Zusammen	
1866	419,613	171,656	591,269	6,181	70,930	77,111	668,380
1867	410,027	139,497	549,524	4,854	74,813	79,667	629,191
1867 } mehr	—	—	—	—	3,883	2,556	—
1867 } weniger	9,586	32,159	41,745	1,327	—	—	39,189

Unter den vorstehend summarisch aufgeführten Gegenständen

	Kamen an		Gingen ab	
	1866	1867	1866	1867
I. Verzehrungsgegenstände:			Centner	
Wein	2,814	2,050	17,967	8,909
Bier	—	44	668	—
Mineralwasser	—	3	51	56
Branntwein	125	557	—	82
Getreide	3,522	4,317	—	5
Kartoffeln	106	1,153	1,130	—
Fische	2,787	3,128	—	72
Colonialwaaren	27,664	27,155	531	11,502
Tabak und Cigarren	1,498	4,716	311	222
Hopfen	—	—	112	—
Specereiwaaren	6,587	—	5,139	74
Salz	23,802	16,305	880	—
Verschiedene	—	24	—	—
Zusammen:	68,905	59,452	26,789	30,922
II. Rohstoffe und Halbfabrikate.				
Garn	5,827	6,442	—	104
Hanf	23	14	—	—
Seegras	—	100	—	60
Apothekerwaaren	7	64	—	—
Farbwaaren	8,990	108	33	—
Farbholz	—	8,534	—	—
Leder	4,030	2,970	3,404	2,896
Zu übertragen:	18,877	18,232	3,437	3,060

	kamen an		gingen ab	
	1866	1867	1866	1867
Uebertrag:	18,877	18,232	3,487	3,060
Lumpen	—	—	24	—
Metalle	9,169	8,648	2,304	1,695
Materialwaaren	2,628	4,168	1,360	629
Oel	6,569	9,460	181	13
Brennholz	7,156	15,006	—	—
Holzkohlen	500	—	—	—
Steinkohlen	313,923	293,480	—	—
Backsteine	13,180	2,880	—	100
Eisensteine	—	—	3,000	—
Gyps, gebrannter	2,454	7,165	3,179	3,269
Gyps, roher	10,050	15,090	—	—
Kalksteine	209	800	—	—
Trass	—	80	—	—
Sandsteine	43,181	29,540	—	—
Schiefer- u. Ziegelsteine	2,176	—	—	—
Pflastersteine	34,834	19,000	—	—
Werk- und Flossholz	37,070	51,232	2,005	1,580
Fässer, leere	32	812	1,592	17
Rohr	235	277	—	—
Schwerspath	—	—	23	510
Knochenmehl	—	—	4,240	4,581
Dünger	—	—	2,600	6,220
Stroh	—	100	—	—
Sand	7,920	3,000	—	—
Zusammen	510,154	478,970	23,945	21,674
III. Fabrikate:				
Kurze Waaren	1,317	526	11,869	18,381
Papier	1,971	1,011	3,539	3,871
Porzellan u. Thonwaaren	114	418	1,595	1,595
Manufacturwaaren	6,425	8,177	8,539	2,212
Möbel und Effecten	2,235	1,002	88	454
Glaswaaren	115	19	780	324
Kölnisches Wasser	—	—	—	183
Zusammen	12,177	11,153	26,410	27,020

Die Zahl der ankommenden und abfahrenden Schiffe belief sich:

1866	Zufuhr auf	11,157	Abfuhr	11,144
1867	„ auf	8,048	„	8,030
1867	weniger	3,109		3,114

Der bedeutende Ausfall an Fahrten der Schiffe hat seinen Grund in der Beschränkung, welche dem Lokalverkehr aus den Reparaturen erwuchs, die an den kleinen Dampfschiffen, welche zwischen Mainz und Biebrich fahren, nöthig waren.

Die Abnahme des Güterverkehrs ist hauptsächlich einer verminderten Kohlenzufuhr beizumessen, während der Verkehr in Stückgütern um 17,051 Centner zugenommen hat.

Es kamen an und gingen ab unter Andern aus und nach:

	Ankunft:	Abfuhr:
Niederländischen Häfen	22,758 Ctr.	39,032 Ctr.
Häfen unterhalb Biebrich	25,836 Ctr.	28,012 Ctr.
Häfen oberhalb Biebrich	2,569 Ctr.	32,188 Ctr.
Zusammen	51,163 Ctr.	99,232 Ctr.

Mit Dampfkraft wurden befördert:

Zu Berg	348,213 Ctr.
Zu Thal	73,323 Ctr.
Zusammen	421,536 Ctr.

Ohne Dampf:

Zu Berg	66,668 Ctr.
Zu Thal	140,987 Ctr.
Zusammen	207,655 Ctr.

Im Hafen zu Bingen beliefen sich die Zu- und Abfuhr im Jahre:

1866 auf	321,115 Ctr.
1867 „	336,270 „

Im Jahre 1867 betrug:

Die Zufuhr zu Berg:	Ctr.
Kolonial- und Materialwaaren	10,184
Baumwoll- und Wollwaaren	1,257
Getreide und Mehl	8,454
Wein und Spirituosen	1,238
Guss- und Roheisen	5,030
Steinkohlen	142,140
Verschiedene Güter	2,470
Zusammen	170,777

Im Jahre 1866:	157,235
Im Jahre 1867 mehr:	13,542

Die Zufuhr zu Thal.

Kolonial- und Materialwaaren	320
Getreide und Mehl	539
Salz	1,043
Wein und Spirituosen	467
Guss- und anderes Eisen	86
Gyps	4,082
Bauholz, Borde, Latten etc.	58,464
Daubholz, Reife etc.	7,244
Verschiedene Güter	730

Zusammen: 72,975

Im Jahre 1866:	63,280
Im Jahre 1867 mehr:	9,695

Die Abfuhr zu Berg

Wein, Brantwein und Essig	3,842
Getreide und Mehl	797
Guss- und anderes Eisen	12,448
Kalk	2,432
Lohrinden	3,000
Verschiedene Güter	525

Zusammen: 23,044

Im Jahre 1866:	17,113
Im Jahre 1867 mehr:	5,931

Die Abfuhr zu Thal:

Wein, Bier, Essig	35,090
Getreide und Mehl	11,257
Guss- und anderes Eisen	1,847
Kohl- und Kleesaamen	511
Obst	12,315
Kalk	6,635
Verschiedene Güter	1,819

Zusammen: 69,474

Im Jahre 1866:	83,487
Im Jahre 1867 weniger:	14,013

Der Verkehr des Rheinhafens zu Oberlahnstein ist aus der folgenden Zusammenstellung ersichtlich.

	Zufuhr:			Abfuhr:			Im Ganzen Centner
	Zu Berg	Zu Thal	Zusammen	Zu Berg	Zu Thal	Zusammen	
1866	379,909	68,088	447,997	28,553	4,314,634	4,343,187	4,791,184
1867	540,630	59,414	600,044	29,561	4,027,514	4,057,075	4,657,119
1867) mehr	160,721	—	152,047	1,008	—	—	—
1867) weniger	—	8,674	—	—	287,120	286,112	134,065

Von den vorstehend summarisch aufgeführten Gütern

kamen an: gingen ab.

	1866	1867	1866	1867
	1866	1867	1866	1867
	C e n t n e r			

I. Verzehrungsgegenstände:

Poggen	750	—	—	—
Hafer	—	—	—	102
Mehl	—	280	—	—
Obst	—	—	400	500
Kartoffeln	—	—	—	211
Wein	—	253	—	—
Mineralwasser	—	—	1000	400
Salz	55,554	53,488	—	—
Zusammen:	56,304	54,021	1,400	1,213

II. Rohstoffe und Halbfabrikate:

Blei	464	2,100	7,800	4455
Bleiglätte	—	—	6,698	11,498
Materialwaaren	—	2,950	201	3,800
Roheisen	20,919	10,067	29,943	25,315
Schmiedeeisen, Schienen	2,527	3,470	272	—
Guss.	115	—	200	—
Stahlstein	—	—	—	800
Eisenerz	11,114	22,043	3,749,032	3,593,730
Braunstein	51,189	103,852	167,531	140,134
Blende	3,800	6,180	11,216	—
Steinkohlen	294,330	235,688	206,464	27,532
Phosphorit	1,600	137,930	89,298	191,495
Backsteine	650	—	—	—
Walkererde	—	—	2,100	3,950
Pflastersteine, Kalk	1,300	1,200	67,763	50,553
Eisenschlacken	—	20,543	619	—
Tuff	3,685	—	—	—
Holz	—	—	2,650	2,600
Zusammen:	391,693	546,023	4,341,787	4,055,862
Im Ganzen:	447,997	600,044	4,343,187	4,057,075

Die Zahl der ankommenden und abfahrenden Schiffe betrug:

1866	1611
1867	1445
1867 weniger	166 Schiffe

Im Hafen zu Coblenz betrug der Verkehr:

	Zu Berg	Zu Thal	Im Ganzen
1866	698,894 Ctr.	578,865 Ctr.	1,277,759 Ctr.
1867	745,552 "	888,184 "	1,633,736 "
1867 mehr	46,658 Ctr.	309,319 Ctr.	355,977 Ctr.

Der Kölner Hafenverkehr betrug:

	Zu Berg	Zu Thal	Im Ganzen
1866	1,583,539 Ctr.	2,592,466 Ctr.	4,176,005 Ctr.
1867	1,658,248 "	2,536,252 "	4,194,500 "
1867) mehr	74,709 Ctr.	—	18,495 Ctr.
1867) weniger	—	56,214 Ctr.	—

Die niederländische Dampfschiffreederei beförderte:

Zu Berg			
Von Rotterdam nach Cöln in	310 Fahrten	44,396 Ctr.	Güter
Von Cöln nach dem Oberrhein in	440 " "	47,546 " "	" "
Im Ganzen in:	750 Fahrten	91,942 Ctr.	Güter
Zu Thal			
Von Mannheim und Mainz nach Cöln in	306 Fahrten	33,479 Ctr.	Güter
Von Cöln nach dem Niederrhein in	924 " "	38,469 " "	" "
Im Ganzen in	1,230 Fahrten	71,948 Ctr.	Güter
Zusammen (Berg und Thal) in	1,980 " "	163,890 " "	" "
Im Jahre 1866 in	1,274 " "	200,637 " "	" "

Mit den Dampfbooten Pfalz I und 2. wurden befördert:

Von Cöln zu Berg:	1,943 Personen u.	138,074 Ctr.	Güter
Von Cöln zu Thal:	3,487 " "	141,500 " "	" "
Im Ganzen 1867:	5,430 Personen u.	279,574 Ctr.	Güter
Im Ganzen 1866:	—	146,287 " "	" "

Die näheren Nachweisungen des Coblenzer und Cölner Hafverkehrs sind in Tab. V. und VI. enthalten.

Der Verkehr im Hafen von Düsseldorf betrug:

	Zu Berg	Zu Thal	Im Ganzen
1866	1,043,223 Ctr.	2,821,304 Ctr.	3,864,527 Ctr.
1867	1,457,845 " "	2,539,398 " "	3,997,243 " "
1867	{ mehr 414,622 Ctr.	—	132,716 Ctr.
	{ weniger —	281,906 Ctr.	—

Die spezielle Uebersicht des Güterverkehrs im Hafen von Düsseldorf von 1867 ist der Central-Commission nicht eingereicht worden.

Der Güterverkehr im Hafen von Ruhrort betrug mit Ausschluss der Steinkohle:

	Zu Berg	Zu Thal	Im Ganzen
1866	1,084,336 Ctr.	2,248,922 Ctr.	3,333,258 Ctr.
1867	1,074,560 " "	2,331,162 " "	3,405,722 " "
1867	{ mehr —	82,240 Ctr.	72,464 Ctr.
	{ weniger 9,776 Ctr.	—	—

Es betragen 1867:

	Die Zufuhr	Die Abfuhr
Von Cöln u. oberhalb	1,439,944 Ctr.	264,447 Ctr.
Von unterhalb Coblenz	525,653 " "	—
Von Cöln u. Düsseldorf	—	11,259 " "
Von unterhalb Ruhrort	16,919 " "	7,695 " "
Von Niederland	612,230 " "	357,870 " "
Von Belgien	169,705 " "	—
Im Ganzen:	2,764,451 Ctr.	641,271 Ctr.

Von Ruhrort wurden ausserdem versendet an Steinkohlen:

Zu Berg	9,817,895 Ctr.
Zu Thal	15,188,660 " "
Zusammen:	25,006,555 Ctr.

Der Güterverkehr im Hafen von Duisburg, über welchen hier zum ersten Mal die von der Direction des Rhein-Ruhr-Canal-Actien-Vereins mitgetheilten Angaben erscheinen, belief sich, mit Ausschluss der Steinkohle:

Im Jahre 1866 auf	3,818,033 Ctr.
Im Jahre 1867 auf	4,871,330 " "
Im Jahre 1867 mehr	1,053,297 Ctr.

Es kamen an:

		Zu Berg	Zu Thal
Colonialwaaren		140,171	—
darunter u. A.	Tabak 98,295 Ctr.		
	Zucker 11,158 "		
	Kaffee 19,145 "		
	Reis 5,196 "		
Baumwolle und Baumwollengarn		6,769	—
Getreide, Mehl		4,269	252,972
Salz, Salpeter, Schwefel etc.		5,949	—
Eisen (Roh- Guss- und Schmiede-)		9,164	265,657
Oel, Thran, Theer		4,445	—
Guano		2,890	—
Cement		15,906	51,175
Stein (Ziegel, Dachziegel etc.)		1,622	600,074
Eisensteine		—	854,215
Braunstein		—	10,000
Bleude, Galmey		233,860	—
Thonerde, Sand, Trass, Tuff		—	440,156
Holz, Bord		50,280	861,974
Sonstige verschiedene Güter		18,547	50,492
Summa der Zufuhr		493,872	3,386,715

und gingen ab:

Gegenstände.	Zu Berg	Zu Thal
Colonialwaaren	28,096	—
Getreide, Mehl	—	27,485
Eisen (Roh-, Guss-, Schmiede-)	—	24,117
Schwefelkies	—	802,857
Holz, Bord	—	9,552
Sonstige verschiedene Güter	45,817	52,819
Summa der Abfuhr:	73,913	916,830
Hierzu " " Zufuhr:	493,872	3,386,715
Im Ganzen	567,785	4,303,545
	4,871,330	
Im Jahre 1867 mehr	1,053,297	

Ausserdem wurden von Duisburg versendet:

Steinkohlen	Zu Berg: 9,213,954 Ctr.
	Zu Thal: 5,113,698 "
Zusammen:	14,327,652 Ctr.

Im Hafen zu Wesel betrug der Verkehr:

	Zu Berg	Zu Thal	Zusammen
1866	291,264 Ctr.	380,361 Ctr.	672,225 Ctr.
1867	312,723 "	358,943 "	671,666 "
1867 { mehr	20,859 Ctr.	—	—
weniger	—	21,418 Ctr.	559 Ctr.

Um zur Beurtheilung des Einflusses der Eisenbahnen auf die wasserwärts stattfindenden Zu- und Abfuhr der rheinischen Häfen einen Anhaltspunkt zu gewähren, ist in den folgenden Uebersichten die Hafenbewegung der beiden Häfen Köln und Mainz aus den Jahren 1856 und 1867, vor und nach Eröffnung des Betriebs der rheinischen Eisenbahnen, vergleichend zusammengestellt worden. In Köln erreichte 1856 der Wasserverkehr seinen höchsten Grad und der Mainzer Hafenverkehr desselben Jahres gehört in die Reihe der günstigsten Jahre.

Ankunft zu Berg in	Köln.				Mainz.			
	1856		1867		1856		1867	
	Ctr.	Ctr.	mehr	weniger	Ctr.	Ctr.	mehr	weniger
<i>Gegenstände:</i>								
Asche, Dünger, Guano	9,562	51,163	41,601	—	8,226	168	—	8,058
Baumwolle	6,979	20,849	13,870	—	5,081	1,301	—	3,780
Rohes Eisen	27,252	48,059	20,807	—	82,266	47,124	—	35,142
Erde und Sand	49,371	29,232	—	20,139	284	284	—	—
Roggen	68,160	163,883	95,723	—	28,412	19,723	—	8,689
Waizen	19,372	32	—	19,340	469	1,420	951	—
Harz	29,740	8,451	—	21,289	66,091	15,194	—	50,897
Häute	20,186	14,273	—	5,913	4,315	2,891	—	1,424
Kaffee	121,407	101,215	—	20,192	40,629	24,144	—	16,485
Kreide	8,572	16,599	8,027	—	432	190	—	242
Reis	92,493	20,504	—	71,989	16,554	8,921	—	7,633
Rübsaamen	12,296	120	—	12,176	749	—	—	749
Salpeter	13,325	27,531	14,206	—	4,653	319	—	4,334
Salz	58,091	524	—	57,567	—	—	—	—
Steinkohlen	1,105,502	244,537	—	860,965	306,277	507,639	201,362	—
Tabak	11,670	4,539	—	7,131	2,031	982	—	1,049
Roher Zucker.	282,874	42,581	—	240,293	672	522	—	150
Ankunft zu Thal in	Köln				Mainz:			
	1856		1867		1856		1867	
<i>Gegenstände:</i>	Ctr.	Ctr.	mehr	weniger	Ctr.	Ctr.	mehr	weniger
Asche und Dünger	703	10,912	10,209	—	109	657	548	—
Bier	28,521	5,940	—	22,581	8,114	14	—	1,100
Braunstein	21,462	3,847	—	17,615	105	—	—	105
Butter	18,641	5,847	—	12,794	2,757	—	—	2,757
Rohes Eisen	23,751	35	—	23,716	42	27	—	15
Fertiges Eisen	60,249	9,184	—	51,065	589	1,710	1,121	—
Eisenbahnschienen	6,495	—	—	6,495	1,298	169	—	1,129
Eisenwaaren	17,770	3,464	—	14,306	1,548	257	—	1,291
Erdäpfel und Gemüse	280,351	124,988	—	155,363	1,612	8,123	6,511	—
Erde und Sand	217,359	129,135	—	88,224	126	—	—	126
Erze	12,930	6,071	—	6,859	3,357	—	—	3,357
Gerste	53,670	131,530	77,860	—	45,380	155,893	110,513	—
Hafer	59,897	18,310	—	41,587	10,279	31,445	21,166	—
Roggen	133,286	5,968	—	127,318	32,549	4,970	—	27,579
Waizen	438,843	44,108	—	394,735	145,891	25,668	—	120,223
Glas	26,991	498	—	26,483	768	107	—	661
Kurze- und Spielwaaren	14,265	2,736	—	11,509	488	155	—	333
Lohrinde	14,970	7,671	—	7,299	11,875	1,200	—	10,675
Baumwollwaaren	23,478	10,255	—	13,223	398	4	—	394
Mehl	34,706	19,728	—	14,978	8,650	2,698	—	5,952
Trockenes Obst	15,120	4,761	—	10,359	4,139	2,062	—	2,077
Frisches Obst	25,490	29,178	2,683	—	15	121	106	—
Papier	26,730	16,581	—	10,149	1,640	153	—	1,487
Porzellan	7,267	572	—	6,695	600	40	—	560
Salz	19,289	83,235	63,946	—	12,398	12,340	—	58
Behauene Steine	208,244	164,630	—	43,614	—	—	—	—
Mühlsteine	14,542	10,712	—	3,830	6,361	9,614	3,253	—
Trass und Tuff	62,311	2,893	—	59,418	80	20	—	60
Tabak	64,487	22,798	—	41,689	245	112	—	133
Wein	174,244	115,338	—	58,906	2,875	1,053	—	1,822

Abfuhr zu Berg von		Köln:				Mainz:			
Gegenstände:	1856	1867	1867		1856	1867	1867		
	Ctr.		mehr	weniger	Ctr.		mehr	weniger	
Asche und Dünger	17,524	14,743	—	2,781	1,632	61	—	1,571	
Baumwolle	40,569	32	—	40,537	2,925	202	—	2,723	
Blei	18,093	12,427	—	5,666	—	—	—	—	
Bleiwaaren	8,928	10,117	1,189	—	933	197	—	736	
Branntwein und Liqueur	18,827	6,266	—	12,561	432	415	—	17	
Rohes Eisen	37,475	1,610	—	35,865	75,033	9,019	—	66,014	
Fertiges Eisen	58,746	16,736	—	42,010	42,459	919	—	41,540	
Eisenbahnschienen	90,697	—	—	90,697	—	—	—	—	
Eisenwaaren	89,722	25,624	—	64,098	8,970	1,184	—	7,786	
Erde und Sand	19,361	4,499	—	14,862	134	—	—	134	
Erze	23,491	5,085	—	18,406	4,695	—	—	4,695	
Garn	15,464	1,716	—	13,748	1,667	2	—	1,665	
Glas	9,930	363	—	9,567	1,345	254	—	1,091	
Harz und Pech	19,857	6,906	—	12,951	22,274	1,165	—	21,109	
Häute und Felle	46,739	5,167	—	41,572	694	—	—	694	
Kaffee	50,787	20,606	—	30,181	19,036	5,280	—	13,756	
Lumpen	11,213	4,349	—	6,864	4,623	637	—	3,986	
Baumwollwaaren	9,530	2,794	—	6,736	296	14	—	282	
Wollwaaren	8,991	1,565	—	7,426	208	—	—	280	
Rüböl	27,759	6,552	—	21,207	6,794	1,093	—	5,701	
Anderes Oel	40,623	21,213	—	19,410	2,958	1,670	—	1,288	
Papier	11,550	9,640	—	1,910	240	52	—	188	
Reis	36,076	8,356	—	27,720	6,632	719	—	5,913	
Rübkuchen	6,189	77	—	6,112	890	—	—	890	
Soda	8,660	2,517	—	6,143	12,446	811	—	11,635	
Trass und Tuff	8,008	—	—	8,008	3,328	20	—	3,308	
Tabak	66,179	3,001	—	63,178	620	53	—	567	
Talg	20,860	4,062	—	16,798	1,699	1,273	—	426	
Theer	10,228	251	—	9,977	312	83	—	238	
Terpentinöl	6,860	421	—	6,439	79	—	—	79	
Thran	10,947	33,54	—	7,593	1,310	35	—	1,275	
Vitriol	6,284	372	—	5,912	—	—	—	—	
Weingeist	18,642	2,369	—	16,073	—	—	—	—	
Zink	23,874	7,262	—	16,612	337	275	—	62	
Melis-Zucker	184,910	95,667	—	89,243	—	—	—	—	
Kandis-Zucker	33,093	20,214	—	12,879	1,528	256	—	1,272	
Farin-Zucker	11,608	3,370	—	8,228	—	—	—	—	

Abfuhr zu Thal von		Köln:				Mainz:			
Gegenstände:	1856	1867	1867		1856	1867	1867		
	Ctr.		mehr	weniger	Ctr.		mehr	weniger	
Asche und Dünger	798	10,125	9,327	—	10,587	231	—	10,356	
Blei	33,743	90,102	56,359	—	384	185	—	199	
Fertiges Eisen	25,483	1,104	—	24,379	3,291	296	—	2,995	
Eisenwaaren	41,312	12,727	—	28,585	3,005	1,177	—	1,828	
Mehl	19,133	10,940	—	8,193	11,673	2,196	—	9,477	
Papier	3,642	29,537	25,895	—	4,376	803	—	3,573	
Syrup	2,289	43,507	41,218	—	104	135	31	—	
Tabak	4,712	8,887	4,175	—	1,876	205	—	1,671	
Erze	42,154	9,261	—	32,893	6,583	—	—	6,583	
Wein	22,941	13,854	—	9,087	70,451	70,703	252	—	
Zink	39,745	26,142	—	13,603	314	238	—	76	
Melis-Zucker	8,605	1,867	—	6,738	666	—	—	666	
Rohzucker	6	11,249	11,243	—	2	143	141	—	

In allen vorstehend genannten Artikeln, bei denen die Bergfahrt im Hafen zu Köln eine Zunahme aufweist, hat die Bergfahrt nach Mainz Abnahme erlitten. Die einzige bemerkenswerthe Zunahme findet hier bei der bergwärts eingehenden Steinkohle statt, während auf der Strecke zwischen Köln und den dem dortigen Hafen näher belegenen westphälischen Gruben die Eisenbahn den Schiffstransport überflügelt.

Im Thalverkehr zwischen beiden Häfen ist die Concurrenz der Bahnen ebenso fühlbar.

Dass aber die Abnahme der Zufuhr zu Wasser nicht immer der Mitbewerbung der Eisenbahnen beigemessen werden darf, beweist der Artikel Rohrzucker. Mit der grössern Entwicklung der inländischen Rübenzuckerindustrie hat die Einfuhr von indischem Rohrzucker überhaupt bedeutend abgenommen. Sie ist bei Cöln von 282,874 Ctr. im Jahr 1865 auf 42,581 Ctr., im Jahr 1867 gesunken und würde auch ohne Eisenbahnen jetzt nicht grösser sein.

Während in allen vorstehend verzeichneten Artikeln sowohl die Cölner, als die Mainzer Abfuhr zu Berg ausnahmslos abgenommen hat, kommen in der Abfuhr zu Thal bei Cöln mehrere Artikel vor, in denen, trotz der Concurrenz der Eisenbahnen, der Wassertransport zugenommen hat. Auch der Weintransport von Mainz auf dem Rhein zu Thal hat sich auf gleicher Höhe erhalten.

Wie bedeutend nach der vorstehenden Vergleichung die Abnahme des Wasserverkehrs der beiden gedachten Häfen auch ist, es darf daraus doch auf eine Abnahme weder der Bewegung auf der Wasserstrasse im Allgemeinen, noch der Handelsthätigkeit jener Hafenplätze im Besonderen geschlossen werden.

Ein Theil der Schifffahrt auf dem Rhein lässt, wie erwähnt, die zwischen den Aus- und Einladeplätzen liegenden Häfen ganz unberührt. Der direkte Verkehr zwischen dem Oberrhein und den Niederländischen Häfen geht an einer ganzen Reihe von Zwischenhäfen vorüber, ohne bei der Darstellung ihres Umschlags mit in Rechnung gezogen werden zu können.

Die Eisenbahnen haben sich überall als einer der mächtigsten Hebel der Industrie und des Handels erwiesen. Thatsächlich hat der gesammte Wasserverkehr auf dem Rhein bedeutend zugenommen. Diese Zunahme ist eine Folge der Entwicklung des industriellen und commerciellen Güterlebens der Uferstaaten.

Die rheinischen Bahnen wirken im Allgemeinen nicht entziehend auf die Wasserstrasse, sie erhöhen auch die Anziehungskraft derselben und führen ihr zu. Von Duisburg wurden 1867 802,857 Ctr. westphälische Schwefelkiese zur Schwefelsäurefabrikation, von Oberlahnstein in demselben Jahre 191,495 Ctr. Phosphorit, zur Fabrikation künstlichen Düngers, rheinabwärts versandt. Zu Ludwigshafen kamen 4,434 Ctr. Kryolith, für Alaunfabrikation, zu Mannheim 67,686 Ctr. Petroleum an. Im Sommer 1866 bezogen rheinische Bierbrauereien per Bahn bedeutende Mengen Eis; rheinwärts gingen zu Schiff bei Lobith 5,700 Ctr. Eis aus Norwegen ein. In den früheren Uebersichten kommen diese und manche andere neuerdings auf dem Rhein versandte Artikel gar nicht vor.

Der hier angedeutete Einfluss der rheinischen Eisenbahnen auf den Verkehr des Rheins giebt sich auch im Personentransport zu erkennen, über den auf die, am Schluss dieses Berichts enthaltenen näheren Angaben verwiesen wird.

In Bezug auf den rheinwärts stattfindenden Schiffs- und Güterverkehr bei Lobith wird Folgendes bemerkt:

Die Zahl der Fahrten, welche von rheinischen Segel- und Dampfschiffen 1866 und 1867 auf- und abwärts über die deutsch-niederländische Grenze bei Lobith zurückgelegt wurden, betrug:

	Zu Berg	Zu Thal	Im Ganzen
1866	2,699	9,419	12,118
1867	3,008	10,183	13,191
1867 mehr	309	764	1,073

Bei diesen Angaben sind die leer fahrenden Schiffe ausser Rechnung geblieben, daher die grosse Verschiedenheit in den Berg- und Thalfahrten. Die Mehrzahl der rheinischen Schiffe, welche nach den Niederlanden fahren, gehen ohne Benutzung der Dampfkraft mit Ruhrkohlen und Baumaterialien abwärts und lassen sich leer zurückschleppen.

Mehr denn die Hälfte des Gewichts des gesammten Thaltransports bei Lobith nimmt die Steinkohle in Anspruch; auch der Steintransport beschäftigt viele Schiffer, welche den grossen Wasserbauten in den Niederlanden Materialien zuführen.

An Verzehrungsgegenständen, Rohstoffen, Halbfabrikaten und Industrieerzeugnissen gingen bei Lobith:

	Zu Berg:	Zu Thal:	Im Ganzen:
1866	5,488,715 Ctr.	27,075,533 Ctr.	32,564,248 Ctr.
1867	6,618,557 "	30,802,710 "	37,421,267 "
1867 mehr	1,129,842 Ctr.	3,727,177 Ctr.	4,857,019 Ctr.

In diesen Summen ist das Flossholz nach seinem wirklichen Gewichte mit verrechnet worden. In den früheren Aufstellungen wurde dasselbe nur mit dem conventionsmässigen Verzollungsgewicht, d. h. mit 4 Ctr. per Cubikmeter für Eichen- und mit 2 Ctr. per Cubikmeter für Tannenholz, statt wie hier mit 16 Ctr. per Cubikmeter, beziehungsweise 9 Ctr. verrechnet. Die Zunahme des Verkehrs liegt hauptsächlich in den umfangreichen Kohlentransporten. Im Jahre 1867 wurden über vier Millionen Centner Steinkohlen mehr als 1866 nach den Niederlanden verschifft.

Wie in der tabellarischen Uebersicht VII. näher nachgewiesen worden ist, gingen bei Lobith

Im Jahre 1866:

	Zu Berg:	Zu Thal:	Zusammen:
Verzehrungsgegenstände	1,357,818 Ctr.	2,090,781 Ctr.	3,448,599 Ctr.
Rohstoffe u. Halbfabrikate	3,931,409 "	24,132,897 "	28,064,306 "
Industrie-Erzeugnisse	199,641 "	485,480 "	685,121 "
Im Ganzen	5,488,868 Ctr.	26,709,158 Ctr.	32,198,026 Ctr.

Im Jahre 1867:

	Zu Berg:	Zu Thal:	Zusammen:
Verzehrungsgegenstände	2,406,967 Ctr.	1,970,346 Ctr.	4,377,313 Ctr.
Rohstoffe u. Halbfabrikate	3,900,050 "	27,383,746 "	31,283,796 "
Industrie-Erzeugnisse	222,541 "	633,208 "	855,749 "
Im Ganzen	6,529,558 Ctr.	29,987,300 Ctr.	36,516,858 Ctr.

An dem vorstehend aufgeführten Schiffs- und Waarenverkehr waren betheiligte:

Im Jahr 1866:

Im Jahr 1867:

Staaten:

Staaten:	1866	1867
Baden mit	156 Fahrten 609,006 Ctr. Gütern	188 Fahrten 779,385 Ctr. Gütern
Bayern mit	111 " 555,114 " " "	117 " 584,269 " "
Belgien mit	39 " 72,224 " " "	257 " 487,637 " "
Frankreich mit	1 " 791 " " "	— " — " "
Hessen mit	286 " 1,417,130 " " "	264 " 1,433,559 " "
Niederland mit	7,318 " 15,993,928 " " "	8,475 " 21,337,063 " "
Preussen mit	3,035 " 8,806,144 " " "	3,889 " 11,805,589 " "
Württemberg mit	3 " 10,757 " " "	1 " 5,205 " "
Zusammen	10,949 " 27,465,094 " "	13,191 " 36,432,707 Ctr. "

Unter den vorstehend aufgeführten Fahrten kamen

	Im Jahre 1866:	1867:
Auf Personenboote	1,370	1,281
" Güter- und Schlepboote	668	708
" Segelschiffe	8,911	11,202
Zusammen	10,949	13,191

Mit Dampf wurden bei Lobith befördert:

	1866	1867
Zu Berg:	90,4 % der Ladungen	94,7 % der Ladungen
Zu Thal:	14,1 % " "	10,7 % " "

Ohne Dampf:

	1866	1867
Zu Berg:	9,6 % der Ladungen	5,3 % der Ladungen
Zu Thal:	85,9 % " "	89,3 % " "

Reiseverkehr.

Seit deren Bestehen, d. h. seit 1827, beziehungsweise 1838, haben die beiden verbündeten Gesellschaften, die Köln-Düsseldorfer, auf der Strecke zwischen Mannheim und Rotterdam ungefähr 28 Millionen Reisende befördert. Die Kölner Gesellschaft, deren Fahrten sich bis 1831 von Köln aufwärts nur bis Mainz erstreckten, dehnte dieselbe 1832 auf Mannheim und 1833 auch auf Kehl

und Strassburg aus. Im Anschluss an sie wurde 1838 von oberrheinischen Unternehmern die Dampfschiffahrt zwischen Basel und Strassburg, aufwärts durch den Rhone- und Hüniger Canal, eingeführt und die Fahrt abwärts auf dem Rhein von Basel bis Mainz an einem Tage zurückgelegt. Im Jahr 1842 betrug die Zahl der auf dieser Strecke beförderten Personen:

Zu Berg: 8,372 Personen

Zu Thal: 10,708 "

Zusammen 19,080 Personen

Im Jahr 1842 hörte jedoch der Dienst zwischen Strassburg und Basel wieder auf, weil die Unternehmer ihre Rechnung dabei nicht fanden. Seit 1855 wurden auch über Mannheim hinaus die Fahrten eingestellt, welche die Kölnische Gesellschaft bis dahin unterhielt.

Die Düsseldorfer Gesellschaft, welche früher ebenfalls nur bis Mainz fuhr, erweiterte den Dienst ihrer Boote 1843 auf Mannheim.

Im Jahre 1867 wurden von den erwähnten Gesellschaften, mit ihren 26 Booten befördert:

Durch die Kölnische Gesellschaft: 567,153 Personen

" " Düsseldorfer " 568,358 "

Zusammen 1,135,511 Personen.

Zwei neue, mit grossem Beifall aufgenommene, nach amerikanischer Art, mit luftigen Salons über Wasser, gebaute, elegante Köln-Düsseldorfer Boote „Humbold“ und „Friede“ fahren seit 1867 zwischen Mainz und Köln.

Am lebhaftesten war der Verkehr auf den Booten der Kölner Gesellschaft im Jahr 1843 (619,987 Personen), auf den Booten der Düsseldorfer Gesellschaft im Jahr 1861 (597,229 Personen).

Im Jahre 1860 aber transportirten beide Gesellschaften zusammen 1,195,236 Personen.

Rechnet man die Fahrten der bestehenden Niederländischen Gesellschaft mit ihren 10 Booten und diejenigen einer Reihe von zum Theil wieder eingegangenen, zeitweise aber vielbenutzten Unternehmungen hinzu, so dürfte die Zahl der Personen, welche mittels Dampfkraft seit Einführung derselben auf dem Rhein von einem Orte zum andern befördert wurden, mindestens auf fünfzig Millionen geschätzt werden.

Flösserei.

Ueber den Umfang der Flösserei auf dem Rhein können die früher jährlich aufgestellten Uebersichten, nach Aufhebung der Floss-Abgaben, nicht fortgesetzt werden. Namentlich hat sich für 1867 die bedeutende Menge Flossholz aus dem Main nicht ermitteln lassen.

In Mannheim kamen 1867 an

in 518 Flössen:

Bauholz, hartes	86,170 Ctr.
" weiches	2,138,981 "
Sägewaaren eichene	1,183 "
" tannene	108,235 "
Sonstige Hölzer, harte	696 "
" " weiche	1,107 "
Im Ganzen hartes Holz	88,049 Ctr.
" weiches "	2,248,322 "
Zusammen	2,336,361 Ctr.

und gingen ab:

in 116 Flössen:

Bau- u. Nutzholz, hartes	87,274 Ctr.
" " weiches	2,119,596 "
Sägewaaren, eichene	1,441 "
" tannene	125,159 "
Sonstige Hölzer, harte	455 "
" " weiche	326 "
Im Ganzen hartes Holz	89,170 Ctr.
" weiches "	2,245,081 "
Zusammen	2,334,251 Ctr.

Bei Lobith gingen zu Thal

	in 91 Flößen:	
Harte Hölzer	29,159 ³ / ₄ Kub.-Meter	= 466,516 Ctr.
Weiche Hölzer	36,860 ¹ / ₂ " "	= 332,014 "
Im Ganzen	66,020 ¹ / ₄ Kub.-Meter	= 798,530 Ctr.

MANNHEIM, im September 1868.

Die Central-Commission für die Rheinschiffahrt.

Dietz

Weber.

Th. Göpp.

Schmitt.

v. Menton-Bake.

Herzog.

Dampf-
eingel-
egt. Im

weil die
hinaus

orte den

ndert:

Salons
it 1867

r 1843
ersonen).

en.
10 Boo-
nutzten
führung
ig Mil-

stellten
ir 1867

Staatliche Statistik der Rheinprovinz
in den nachstehenden Heften

Im Jahre 1882

Zweite Abtheilung.

Tabellarische Uebersichten.

Ort	Einwohner	Fläche	Ertrag
Albstadt	1.234	150	...
Augsburg	2.345	300	...
Bayern	3.456	450	...
Berlin	4.567	600	...
Breslau	5.678	750	...
Bonn	6.789	900	...
Braunschweig	7.890	1050	...
Chemnitz	8.901	1200	...
Düsseldorf	9.012	1350	...
Erfurt	10.123	1500	...
Frankfurt	11.234	1650	...
Hamm	12.345	1800	...
Köln	13.456	1950	...
Königsberg	14.567	2100	...
Leipzig	15.678	2250	...
Mannheim	16.789	2400	...
Münster	17.890	2550	...
Nürnberg	18.901	2700	...
Osnabrück	19.012	2850	...
Paderborn	20.123	3000	...
Regensburg	21.234	3150	...
Saarbrücken	22.345	3300	...
Siegen	23.456	3450	...
Speyer	24.567	3600	...
Stuttgart	25.678	3750	...
Tübingen	26.789	3900	...
Ulm	27.890	4050	...
Worms	28.901	4200	...
Wuppertal	29.012	4350	...
Zürich	30.123	4500	...
Summe	600.000	75.000	...

Summarische Uebersicht der Güter-Bewegung

In den nachbenannten Häfen kamen

Im Hafen von:	Im Jahre 1866:		
	Zufuhr.	Abfuhr.	Zusammen:
	Centner.		
Alt-Breisach	—	8,504	8,504
Strassburg	—	—	—
Kehl	118,426	105,579	224,005
Maxau	533,244	39,600	572,844
Leopoldshafen	49,318	33,910	83,228
Speyer	11,948	15,625	27,573
Mannheim	6,213,493	1,847,778	8,061,271
Ludwigshafen	1,549,158	1,283,719	2,832,877
Worms	417,012	188,694	605,706
Mainz	1,571,410	4,069,458	5,640,868
Biebrich	591,269	77,111	668,380
Bingen	220,515	100,600	321,115
Oberlahnstein	447,997	4,343,187	4,791,184
Coblenz	876,638	401,121	1,277,759
Cöln	3,100,418	1,075,587	4,176,005
Düsseldorf	2,951,173	913,354	3,864,527
Ruhrort	2,752,100	23,068,473	25,820,573
Duisburg	3,111,563	15,432,060	18,543,623
Wesel	497,126	175,099	672,225
Im Ganzen	25,012,808	53,179,459	78,192,267

der Rheinhäfen in den Jahren 1866/67.
zu Wasser an und gingen wasserwärts ab:

nen:

504

005

844

228

573

271

877

706

868

380

115

184

759

005

527

573

623

225

267

Im Jahre 1867:			Im Hafen von:
Zufuhr.	Abfuhr.	Zusammen.	
Centner.			
—	6,139	6,139	Alt-Breisach
—	5,658	5,658	Strassburg
147,209	124,155	271,364	Kehl
312,783	117,400	430,183	Maxau
56,975	25,072	82,047	Leopoldshafen
42,734	29,000	71,734	Speyer
6,223,863	1,894,158	8,118,021	Mannheim
1,737,260	1,121,075	2,858,335	Ludwigshafen
431,264	176,362	607,626	Worms
1,394,857	433,375	1,828,232	Mainz*)
549,524	79,667	629,191	Biebrich
243,752	92,518	336,270	Bingen
600,044	4,057,075	4,657,119	Oberlahnstein
1,018,319	615,417	1,633,736	Coblenz
3,193,064	1,001,436	4,194,500	Cöln
3,046,676	950,567	3,997,243	Düsseldorf
2,764,451	25,647,826	28,412,277	Ruhrort
3,880,587	15,318,395	19,198,982	Duisburg
547,365	124,301	671,666	Wesel
26,190,727	51,819,596	78,010,323	Im Ganzen.

*) ohne Flossholz.

Specielle Darstellung des Mannheimer
Im Hafen von Mannheim kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Z u f u h r.		A b f u h r.		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
I. Verzehrungsgegenstände:	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Waizen	15098	31436	6899	84646	138079
Roggen	3799	12015	2801	9859	28474
Gerste	8642	113710	—	340898	463250
Hafer	—	137777	4100	182593	324470
Hülsenfrüchte	2220	3728	4	6418	12370
Mehl- und Mühlenfabrikate	15034	8981	846	24339	49200
Kartoffeln	27	—	—	12	39
Gemüse, frisches	409	—	—	53	462
Obst, dürres	191	—	61	490	742
„ frisches	4185	—	—	4588	8773
Kastanien und Nüsse	—	—	—	289	289
Reis	26025	2	3555	82	29664
Südfrüchte	2453	2	187	31	2673
Gewürze	8849	—	292	636	9777
Zucker, roher	—	—	—	72	72
„ raffinirter	51734	59	4274	141	56208
Syrup	703	595	94	328	1720
Wein	3380	4035	113	20943	28471
Branntwein, Liqueur, Rum etc.	4179	8	230	612	5029
Bier	130	—	—	452	582
Essig	86	1801	19	1962	3868
Mineralwasser	1673	—	10	20	1703
Hopfen	236	—	—	5426	5662
Kaffee	97582	26	9688	447	107743
Thee	134	—	—	27	161
Cichorien, getrocknete	944	—	—	—	944
„ fabrizirte	3609	377	130	153	4269
Butter	1	—	—	5297	5298
Käse	77	—	—	13445	13522
Fische, Häringe	4274	—	244	84	4602
„ Stockfische	2846	—	—	—	2846
„ andere, gesalzene, geräucherte	1289	—	17	31	1337
Oelkuchen	2	6663	—	10155	16820
Tabak, roher	5412	187	179	88907	94685
„ fabrizirter	11280	216	319	5224	17039
Salz	83	89284	—	3203	92570
Im Ganzen	276586	410902	34062	811863	1533413

abelle
ner
asser

II.

Hafen-Verkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
6150	11067	35800	116061	169078	I. Verzehrungsgegenstände:
15304	277	6267	8479	30327	Waizen
939	48719	—	330581	380239	Roggen
—	24658	—	9481	34139	Gerste
1198	1682	4	1749	4633	Hafer
20288	7418	249	22680	50635	Hülsenfrüchte
73	—	—	733	806	Mehl- und Mühlenfabrikate
771	—	—	85	856	Kartoffeln
280	1	66	268	615	Gemüse, frisches
84	—	—	7767	7851	Obst, dürres
98	—	2	2259	2359	„ frisches
26440	56	621	78	27195	Kastanien und Nüsse
2034	3	164	75	2276	Reis
9220	7	293	1129	10649	Süßfrüchte
—	1089	—	385	1474	Gewürze
61488	154	2604	139	64385	Zucker, roher
219	270	11	248	748	„ raffinirter
6167	3156	194	10244	19761	Syrup
6011	—	244	494	6799	Wein
103	—	—	376	479	Branntwein, Liqueur, Rum etc.
24	2120	31	2778	4953	Bier
887	3	4	7	901	Essig
52	—	—	13261	13313	Mineralwasser
117998	1	5467	261	123727	Hopfen
182	—	—	19	201	Kaffee
3	—	—	710	713	Thee
4125	377	83	440	5025	Cichorien, getrocknete
—	—	—	5269	5269	„ fabrizirte
141	—	—	14498	14639	Butter
5888	—	295	10	6188	Käse
2966	—	3	62	3031	Fische, Häringe
467	—	14	5	486	„ Stockfische
—	7019	—	12398	19417	„ andere, gesalzene, geräucherte
8530	103	499	92121	101253	Oelkuchen
9410	183	473	7260	17326	Tabak, roher
—	108736	—	—	108736	„ fabrizirter
307585	217099	53388	662410	1240482	Salz
					Im Ganzen

Specielle Darstellung des Mannheimer
Im Hafen von Mannheim kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
II. Rohstoffe & Halbfabrikate.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Wolle	2701	—	—	758	3459
Haare	851	515	—	6700	8066
Federn	293	—	—	1531	1824
Baumwolle	117671	231	—	2646	120548
Flachs	1993	—	—	—	1993
Hanf	152	159	16	6917	7244
Seide und Seidenabfälle	33	—	—	388	421
Seegras und Waldhaar	36	—	—	12646	12682
Häute und Felle	6315	—	30	476	6821
Leder	323	—	—	1642	1965
Lumpen	431	39	91	2010	2571
Weberkarden	—	—	—	277	277
Talg und Fett	1633	272	2344	1068	5317
Oel, Rüböl, Leinöl, Baumöl	44722	1543	6542	1038	53845
„ Kokosnuss- und Palmöl	25102	37	406	45	25590
Terpentinöl	267	—	1	19	287
Thran	14191	—	760	42	14993
Theer	2129	—	182	1802	4113
Pech und Harz	12353	53	865	1038	14309
Asphalt, präparirter	24	—	—	—	24
Pottasche	3441	8	50	765	4264
Soda	8212	—	5548	3230	16990
Schwefel	32116	—	5299	547	37962
Salpeter	24392	99	2951	5	27447
Alaun	3885	—	355	42	4282
Weinstein	50	39	66	1400	1555
Bleiglätte	2716	102	53	102	2973
Bleiweiss, Zinkweiss	5621	94	268	90	6073
Menning und Smalte	1927	—	38	—	1965
Vitriol, Eisen- und Kupfervitriol etc.	1072	—	—	72	1144
Kienruss	22	—	41	86	149
Kreide	—	1759	—	564	2323
Farbholz in Bloecken	25109	39	1140	35	26323
Farbwaaren	2143	14	28	3308	5493
Kreuzbeeren, Saflor, Aloe etc.	1206	—	11	150	1367
Krapp, Gerancine	929	—	—	18	947
Zu übertragen:	344061	5003	27085	51457	427606

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal auf d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg auf d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
4373	—	—	283	4656	II. Rohstoffe & Halbfabrikate.
1053	164	—	3717	4934	Wolle
74	—	—	1364	1438	Haare
109036	—	—	3690	112726	Federn
4581	—	—	1	4582	Baumwolle
586	—	11	5360	5957	Flachs
—	—	—	220	220	Hanf
19	—	—	16826	16845	Seide und Seidenabfälle
12800	—	—	114	12914	Seegrass und Waldhaar
434	—	18	572	1024	Häute und Felle
2365	242	675	2220	5502	Leder
—	—	—	139	139	Lumpen
19171	264	3402	461	23398	Weberkarden
85666	3084	9630	1721	100101	Talg und Fett
30273	14	340	120	30747	*) Oel, Rüböl, Leinöl, Baumöl
1565	—	20	14	1599	„ Kokosnuss- und Palmöl
14867	—	563	34	15464	Terpentinöl
2094	50	9	3607	5760	Thran
15295	6	525	868	16694	Theer
50	—	—	—	50	Pech und Harz
4360	—	16	1028	5404	Asphalt, präparirter
7286	—	7284	7805	22375	Pottasche
37028	1	4157	2974	44160	Soda
11664	3	3547	194	15408	Schwefel
5269	—	268	451	5988	Salpeter
45	—	—	1119	1164	Alaun
3972	—	117	—	4089	Weinstein
4892	163	433	414	5902	Bleiglätte
1793	—	65	6	1864	Bleiweiss, Zinkweiss
2816	8	43	192	3059	Menning und Smalte
114	36	2	208	360	Vitriol, Eisen- und Kupfer-Vitriol etc.
320	1018	59	622	2019	Kienruss
37453	—	2253	271	39977	Kreide
3429	63	441	5016	8949	Farbholz in Bloecken
2171	11	3	3188	5373	Farbwaaren
3204	—	—	98	3302	Kreuzbeeren, Saflor, Aloe etc.
420118	5127	33881	64917	524043	Krapp, Gerancine
					Zu übertragen.

*) Darunter Zufuhr zu Berg auf dem Rhein
67,686 Ctr. Petroleum im Jahre 1867.

Specielle Darstellung des Mannheimer
Im Hafen von Mannheim kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	344061	5003	27085	51457	427606
Catechu	unter	verschiedenen	nicht	genannten	Gegenständen
Indigo	4114	—	—	35	4149
Droguerien	14723	329	790	11875	27717
Gelbwurzel, Curcuma, Berberis	175	—	—	—	175
Lohrinde	27	—	—	4	31
Hörner	122	—	—	22	144
Knochen	689	1008	687	25390	27774
Holz, aussereuropäisches	1043	—	—	—	1043
„ anderes, feines, Tischlerhölzer	230	—	—	357	587
Brennholz	—	550	—	—	550
Bau- und Nutzholz, in Schiffen	206	171317	—	377044	548567
„ „ „ geflösst	—	27506	—	2730	30236
Erze, Eisenerze	—	—	—	—	—
„ sonstige	1507	—	—	58645	60152
Braunstein	3241	—	4947	—	8188
Schwerspath	291	—	—	1401	1692
Eisen, rohes	144050	1016	6023	2087	153176
„ geschmiedet, gewalzt	92731	296	7498	537	101062
„ Blech, Stahlblech, Draht	19872	53	2854	117	22896
Blei	7826	—	397	226	8449
Zinn	3114	—	—	28	3142
Zink	5264	—	256	75	5595
Kupfer und Messing	3542	—	11	610	4163
Gyps und Kalk, roher	—	—	943	—	943
„ „ gebrannter	321	17082	96	—	17499
Steine, rohe, Pflastersteine,	108499	62193	—	—	170692
„ rauhe Quader	—	—	—	—	—
„ behauene, Platten, Mühlsteine	1366	17216	160	1397	20139
„ Schleifsteine	50	—	—	240	290
„ für Steindruck	—	—	—	400	400
Marmor in Blöcken	341	—	—	—	341
Schiefersteine	1248	—	—	—	1248
Trass	31738	—	659	1289	33686
Tuff	500	—	95	—	595
Gebraunte Ziegel, Backsteine etc.	19888	138102	581	—	158571
Erde, gewöhnliche, Sand	16293	23103	—	24	39420
Zu übertragen:	827072	464774	50360	535990	1878196

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
420118	5127	33881	64917	524043	Uebertrag:
6859	399	309	411	7978	Catechou
7525	—	2	56	7612	Indigo
20554	11536	760	7172	40020	Droguerien
344	—	—	—	344	Gelbwurzel, Curcuma, Berberis
—	—	—	—	—	Lohrinde
72	—	—	—	72	Hörner
189	1472	694	27563	29918	Knochen
2067	—	—	—	2067	Holz, aussereuropäisches
840	—	2439	—	3279	„ anderes, feines, Tischlerhölzer
—	718	—	—	718	Brennholz
—	197166	58	420995	618219	Bau- und Nutzholz, in Schiffen
—	53811	—	35043	88854	„ „ „ geflösst
—	—	—	—	—	Erze, Eisenerze
971	—	—	69621	70592	„ sonstige
60	—	15165	2	15227	Braunstein
3551	—	12	2543	6106	Schwerspath
272441	820	4262	1919	279442	Eisen, rohes
193279	82	3687	4135	201183	„ geschmiedet, gewalzt
8860	7	2476	31	11374	„ Blech, Stahlblech, Draht
7887	—	208	151	8246	Blei
2086	—	25	6	2117	Zinn
5115	—	338	300	5753	Zink
2832	—	—	519	3411	Kupfer und Messing
280	1050	—	—	1330	Gyps und Kalk, roher
3375	2323	112	298	6108	„ „ gebrannter
58149	33512	—	—	91661	Steine, rohe, Pflastersteine,
—	1242	—	76	1318	„ raube Quader
1160	17129	160	895	19344	„ behauene, Platten, Mühlsteine
41	1	—	523	565	„ Schleifsteine
—	—	—	30	30	„ für Steindruck
—	—	—	7	7	Marmor in Blöcken
49	—	—	—	49	Schiefersteine
35124	8	3654	5477	44263	Trass
776	—	—	—	776	Tuff
12912	96413	1668	6	110999	Gebrannte Ziegel, Backsteine etc.
11804	18520	—	12	30336	Erde, gewöhnliche, Sand
1079347	441143	69753	642439	2232682	Zu übertragen:

Specielle Darstellung des Mannheimer Hafens
Im Hafen von Mannheim kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	827072	464774	50360	535990	1878196
Erde, Porzellanerde etc.	10698	398	398	318	11812
Holzkohlen	—	355	—	—	355
Torf	4	—	—	—	4
Stroh, Spreu, Stoppeln	—	65	—	—	65
Steinkohlen	4002361	—	255732	—	4258093
Sämereien, Kleesamen	350	327	2274	1742	4648
„ Oelsamen	278	815	502	16342	17937
„ sonstige	2933	13	235	158	3339
Dünger, Asche, etc.	28584	300	856	2577	32317
Im Ganzen:	4872235	467047	310357	557127	6206766
III. Industrie-Erzeugnisse.					
Baumwollgarn	8738	—	—	6971	15709
Baumwollwaaren	12576	—	—	37122	49698
Leinengarn	1979	94	—	783	2856
Leinenwaaren	5262	—	—	429	5691
Wollgarn und Wollwaaren	6629	—	—	1704	8333
Seidenwaaren	106	—	—	305	411
Kurze Waaren	755	—	—	1942	2697
Papier, Pappe	9894	1428	882	10395	22599
Tapeten	601	—	—	1830	2431
Bücher, Landkarten etc.	192	—	—	698	890
Reiseeffecten	12598	139	20	12611	25368
Holzwaaren, grobe	4187	2212	30	1288	7717
„ feine, Möbel etc.	246	—	—	135	381
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	10	—	—	239	249
Zündhölzer	—	—	—	143	143
Korkstopfen	27	—	—	853	880
Glaswaaren	860	26	29	1316	2231
Eisen- und Stahlwaaren	56196	31	1856	10034	68117
Leim	1474	28	26	3262	4790
Maschinen und Maschinentheile	25871	—	—	2459	28330
Kupfer und Messingwaaren	783	—	—	201	984
Uhren	22	—	23	2253	2298
Porzellan und Steingut	172	—	—	476	648
Zu übertragen:	149178	3958	2866	97449	253451

Der Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
1079347	441143	69753	642439	2232682	Uebertrag:
11747	—	293	219	12259	Erde, Porzellanerde etc.
6	137	—	—	143	Holzkohlen
—	—	—	—	—	Torf
—	—	—	—	—	Stroh, Spreu, Stoppeln
3961016	3400	283123	—	4247539	Steinkohlen
504	117	165	1412	2198	Sämereien, Kleesaamen
579	9914	129	31455	42077	„ Oelsaamen
3644	12	67	1138	4861	„ sonstige
2947	395	—	2176	5518	Dünger, Asche etc.
<u>5059790</u>	<u>455118</u>	<u>353530</u>	<u>678839</u>	<u>6547277</u>	Im Ganzen.
III. Industrie-Erzeugnisse.					
8933	—	—	12581	21514	Baumwollgarn
15063	—	—	40396	55459	Baumwollwaaren
2163	—	5	310	2478	Leinengarn
8040	10	395	555	9000	Leinenwaaren
5870	—	—	991	6861	Wollgarn und Wollwaaren
83	—	—	167	250	Seidenwaaren
724	4	—	1167	1895	Kurze Waaren
8016	1691	921	7918	18546	Papier, Pappe
904	—	—	1521	2425	Tapeten
128	—	23	394	545	Bücher, Landkarten etc.
14153	6	—	14409	28568	Reiseeffecten
6551	2418	666	4585	14220	Holzwaaren, grobe
325	40	—	285	650	„ feine Möbel etc.
51	—	—	222	273	Stroh-, Rohr- und Bastwaaren
—	—	—	233	233	Zündhölzer
11	—	—	775	786	Korkstopfen
940	14	71	878	1903	Glaswaaren
54008	26	1023	3830	58887	Eisen- und Stahlwaaren
1267	—	5	3893	5165	Leim
31066	—	99	879	32044	Maschinen und Maschinentheile
775	—	—	39	814	Kupfer- und Messingwaaren
13	—	—	2131	2144	Uhren
214	—	52	467	733	Porzellan und Steingut
<u>159298</u>	<u>4209</u>	<u>3260</u>	<u>98626</u>	<u>265393</u>	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Mannheimer
Im Hafen von Mannheim kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	149178	3958	2866	97449	253451
Steinernes Geschirr	387	2	120	—	509
Steinwaaren, Schiefertafeln etc.	2019	—	—	—	2019
Töpferwaaren, gemeine	430	—	—	61	491
Säuren, mineralische	33	3	5426	5819	11281
Im Ganzen:	152047	3963	8412	103329	267751
Zusammen-					
I. Verzehrungsgegenstände	276586	410902	34062	811863	1533413
II. Rohstoffe und Halbfabrikate	4872235	467047	310357	557127	6206766
III. Industrie-Erzeugnisse	152047	3963	8412	103329	267751
IV. Verschiedene Gegenstände	23024	7689	1983	20645	53341
Zusammen:	5323892	889601	354814	1492964	8061271

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
159298	4209	3260	98626	265393	Uebertrag.
91	—	19	—	110	Steinernes Geschirr
2267	—	199	—	2466	Steinwaaren, Schiefertafeln etc.
339	—	—	57	396	Töpferwaaren, gemeine
49	2	13554	3568	17173	Säuren, mineralische
<u>162044</u>	<u>4211</u>	<u>17032</u>	<u>102251</u>	<u>285538</u>	Im Ganzen:
stellung.					
307585	217099	53388	662410	1240482	I. Verzehrgsgegenstände
5059790	455118	353530	678839	6547277	II. Rohstoffe und Halbfabrikate
162044	4211	17032	102251	285538	III. Industrie-Erzeugnisse
15894	2122	77	26631	44724	IV. Verschiedene Gegenstände
<u>5545313</u>	<u>678550</u>	<u>424027</u>	<u>1470131</u>	<u>8118021</u>	Zusammen.
				56750	Mehr als im Jahre 1866.

Specielle Darstellung des Ludwigshafener
Im Hafen von Ludwigshafen kamen
 Im Jahre 1866:

Gegenstände:	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Verzehrungsgegenstände:					
Getreide	8000	35000	60750	—	103750
Hülsenfrüchte	—	—	—	—	—
Mühlenfabrikate	3336	600	170	1150	5256
Reis	1794	—	—	—	1794
Kartoffeln	—	—	20724	—	20724
Sago	—	—	170	—	170
Kartoffelmehl	1015	400	—	900	2315
Gartengewächse, Obst	—	—	—	1170	1170
Confituren	21	—	—	—	21
Gewürze	32	—	—	—	32
Kümmel	—	—	—	—	—
Zucker	150	—	—	—	150
Syrup	—	350	—	—	350
Honig	227	—	—	—	227
Wein	123	—	11452	95600	107175
Branntwein, Rum, Liqueur	90	—	—	—	90
Essig	—	6900	—	—	6900
Kaffee	4721	—	4174	—	8895
Thee	—	—	—	—	—
Cichorien	—	400	—	270	670
Datteln	8	—	—	—	8
Häringe	162	—	20	—	182
Oelkuchen	—	16900	—	9800	26700
Kleie	1265	—	—	—	1265
Tabak, roh	354	—	—	10791	11145
„ fabrizirt*)	1	—	—	—	1
Salz	—	89450	—	—	89450
Zusammen:	21299	150000	97460	119681	388440

*) Die Abfuhr von fabrizirtem Tabak ist in der Abfuhr von Roh-tabak enthalten.

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

zu Wasser an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
46309	258283	615	23283	328490	<p>I. Verzehrungsgegenstände:</p> <p>Getreide</p> <p>Hülsenfrüchte</p> <p>Mühlenfabrikate</p> <p>Reis</p> <p>Kartoffeln</p> <p>Sago</p> <p>Kartoffelmehl</p> <p>Gartengewächse, Obst.</p> <p>Confituren</p> <p>Gewürze</p> <p>Kümmel</p> <p>Zucker</p> <p>Syrup</p> <p>Honig</p> <p>Wein</p> <p>Branntwein, Liqueur, Rum</p> <p>Essig</p> <p>Kaffee</p> <p>Thee</p> <p>Cichorien</p> <p>Datteln</p> <p>Häringe</p> <p>Oelkuchen</p> <p>Kleie</p> <p>Tabak, roh</p> <p>„ fabrizirt*)</p> <p>Salz</p> <p>Zusammen:</p>
100	484	—	—	584	
1324	1647	8	92	3071	
2997	—	100	—	3097	
—	—	—	29598	29598	
—	—	—	—	—	
—	—	100	1155	1255	
17	—	8	618	643	
3	—	—	—	3	
105	—	—	—	105	
42	—	—	—	42	
558	26	—	1773	2357	
7	6488	—	—	6495	
262	—	—	—	262	
173	—	6693	30227	37093	
38	—	180	267	485	
—	4933	—	—	4933	
6706	—	1890	—	8596	
2	—	—	—	2	
—	501	—	—	501	
21	—	—	—	21	
348	—	—	—	348	
—	16430	—	5672	22102	
38	1548	—	—	1586	
1095	—	—	13543	14638	
64	—	—	—	64	
—	20331	—	—	20331	
60209	310671	9594	106228	486702	

*) Die Abfuhr von fabrizirtem Tabak ist in der Abfuhr von Rohtabak enthalten.

Specielle Darstellung des Ludwigshafener
Im Hafen von Ludwigshafen kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
II. Rohstoffe und Halbfabrikate.					
Wolle, rohe	—	—	—	—	—
Haare	8	—	—	—	8
Baumwolle	13107	—	—	250	13357
Weberdisteln	—	—	350	3900	4250
Seegras und Waldhaar	—	—	800	900	1700
Häute und Felle	78	—	—	—	78
Lumpen	300	250	—	—	550
Leimleder	—	—	100	—	100
Talg und Fett	5	—	—	—	5
Oel, Baumöl und anderes	886	—	—	—	886
„ Palmöl	223	—	—	—	223
Petroleum	155	—	1450	—	1605
Thran	472	—	123	—	595
Theer	155	—	—	—	155
Pottasche	—	520	—	300	820
Schwefelsaures Ammoniak	—	—	—	—	—
Soda	560	—	900	905	2365
Kryolith	—	—	—	—	—
Schwefel	18738	—	450	—	19188
Schwefelerze	1650	30150	—	—	31800
Salpeter	674	—	116	—	790
Alaun	290	—	790	4700	5780
Arsenik	—	—	—	259	259
Grünspan, Farbholzextrakte, Weinstein	15	—	—	—	15
Kreide	—	9050	810	290	10150
Schwerspaht	—	—	—	—	—
Farbmaterialien	421	—	1000	270	1691
Farbwaaren	70	300	—	9	379
Farbhölzer in Blöcken	1182	—	—	—	1182
Krapp und Garancine	6961	—	—	379	7340
Zu übertragen:	45950	40270	6889	12162	105271

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

zu Wasser an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
149	—	—	—	149	II. Rohstoffe und Halbfabrikate.
—	—	—	—	—	Wolle, rohe
14858	—	—	—	14858	Haare
—	—	—	330	330	Baumwolle
—	—	30	160	190	Weberdisteln
1008	—	—	—	1008	Seegras und Waldhaar
260	873	—	3528	4661	Häute und Felle
—	—	—	—	—	Lumpen
263	—	262	229	754	Leimleder
1047	396	—	—	1443	Talg und Fett
601	—	—	—	601	Oel, Baumöl und anderes
221	—	1340	6	1567	„ Palmöl
657	—	—	—	657	Petroleum
411	—	—	—	411	Thran
—	—	—	—	—	Theer
305	—	—	—	305	Pottasche
207	—	997	4363	5567	Schwefelsaures Ammoniak
4434	—	—	—	4434	Soda
42285	—	1475	6987	50747	Kryolith
1180	27256	—	—	28436	Schwefel
10337	—	—	—	10337	Schwefelerze
742	—	956	3347	5045	Salpeter
—	—	—	—	—	Alaun
32	—	259	544	835	Arsenik
54	5685	1350	2787	9876	Grünspan, Farbholzextrakte, Weinstein
—	—	—	694	694	Kreide
1170	12	1475	502	3159	Schwerspaht
32	602	—	—	634	Farbmaterialien Farbwaaren
4547	142	—	—	4689	Farbwaaren
11561	—	—	2932	14493	Farbhölzer in Blöcken
96361	34966	8144	26409	165880	Krapp und Garancine
					Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Ludwigshafener
Im Hafen von Ludwigshafen kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	45950	40270	6889	12162	105271
Indigo	143	—	—	—	143
Ultramarin	—	—	—	1050	1050
Glaubersalz	—	—	—	—	—
Knochen	1750	7500	—	3400	12650
Asche	—	—	—	—	—
Beinschwarz	—	—	—	—	—
Künstlicher Dünger	1015	—	—	—	1015
Schwefelthonerde	—	—	—	—	—
Thonerde	14000	—	—	—	14000
Pfeifererde	—	—	1500	9000	10500
Erde, rohe	2821	—	—	—	2821
Sand	—	—	—	—	—
Eisen, roh	141763	—	6914	—	148677
Stahl	19	—	—	—	19
Eisen, geschmiedet etc.	13517	—	13979	—	27496
Eisendraht und Blech	—	—	2020	—	2020
Zinn in Blöcken	21	—	—	—	21
Eisenerz	5093	—	—	—	5093
Erze, andere	840	—	—	—	840
Zink	570	—	—	—	570
Blei	6731	—	—	—	6731
Cement	18495	—	1150	—	19645
Steine, rohe	15423	—	—	—	15423
„ behauene	—	59700	—	—	59700
„ Schiefersteine	7000	—	580	—	7580
Backsteine	—	14700	—	7500	22200
Sämereien, Oelsaamen	291	2150	—	—	2441
„ Kleesaamen	—	—	350	76	426
Leim	22	—	—	—	22
Schwefelsäure	—	1900	—	150	2050
Steinkohlen, Ruhrer	780595	—	453654	319379	1554128
Bituminoeser Mergelschiefer	15700	—	—	—	15700
Zu übertragen:	1071759	126220	487036	353217	2038232

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:
Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
96361	34966	8144	26409	165880	Uebertrag.
136	—	—	—	136	Indigo
—	—	—	1616	1616	Ultramarin
—	1219	443	339	2001	Glaubersalz
1047	5078	305	338	6768	Knochen
—	—	3464	—	3464	Asche
—	—	45	838	883	Beinschwarz
213	—	—	—	213	Künstlicher Dünger
—	—	984	6226	7210	Schwefelthonerde
6915	1642	1782	6385	16724	Thonerde
—	—	436	50	486	Pfeifenerde
9356	—	—	—	9356	Erde, rohe
—	2014	—	—	2014	Sand
205068	295	3658	437	209458	Eisen, roh
82	—	—	—	82	Stahl
10722	—	17558	7809	36089	Eisen, geschmiedet
4527	—	3525	33	8085	Eisendraht, Blech
—	—	—	—	—	Zinn in Blöcken
6995	11	—	—	7006	Eisenerz
—	—	118	237	355	Erze, andere
595	27	—	—	622	Zink
2244	3	—	—	2247	Blei
7124	—	16	605	7745	Cement
51087	—	—	—	51087	Steine, rohe
—	110786	—	4940	115726	„ behauene
—	—	—	—	—	„ Schiefersteine
—	64241	—	7437	71678	Backsteine
—	5980	—	—	5980	Sämereien, Oelsaamen
16	—	—	270	286	„ Kleesaamen
26	—	—	—	26	Leim
341	—	818	668	1827	Schwefelsäure
608432	—	403383	244131	1255946	Steinkohlen, Ruhrer
2046	—	—	—	2046	Bituminoeser Mergelschiefer
1013333	226262	444679	308768	1993042	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Ludwigshafener Im Hafen von Ludwigshafen kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	1071759	126220	487036	353217	2038232
Holz, Bauholz	—	26787	—	12600	39387
„ Brennholz	—	900	—	10000	10900
„ Nutzholz	—	1800	—	—	1800
„ Bretter	—	123000	—	97550	220550
„ Reife	—	800	—	—	800
„ Daubholz	—	—	—	25000	25000
„ Eisenbahnschwellen	—	—	—	59800	59800
Fässer, leere	1170	490	780	—	2440
Gyps und Kalk	—	—	—	1250	1250
Zusammen:	1072929	279997	487816	559417	2400159
III. Industrie-Erzeugnisse.					
Baumwollgarn	144	—	—	—	144
Baumwollwaaren	—	—	—	—	—
Jutegarn	124	—	—	—	124
Wollgarn	—	—	—	—	—
Wollwaaren	16	—	—	—	16
Packleinewand, graue	123	—	—	—	123
Chemische Producte	270	—	—	—	270
Papier	5	—	1500	—	1505
Eisen- und Stahlwaaren	873	500	2001	—	3374
Schuhmacherwaaren	2	—	—	—	2
Maschinen	335	—	—	547	882
Boettgerwaaren, grobe	24	—	—	—	24
Thonwaaren, gemeine	1544	—	—	—	1544
Steingut	—	—	150	—	150
Zusammen:	3460	500	3651	547	8158
Zusammen-					
I. Verzehrungsgegenstände	21299	150000	97460	119681	388440
II. Rohstoffe und Halbfabrikate	1072929	279997	487816	559417	2400159
III. Industrie-Erzeugnisse	3460	500	3651	547	8158
VI. Verschiedene Gegenstände	—	—	—	—	36120
Im Ganzen:					2832877

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Neckar.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
1013333	226262	444679	308768	1993042	Uebertrag.
—	30600	—	145309	175909	Holz, Bauholz
—	1291	—	6000	7291	„ Brennholz
884	29484	—	—	30368	„ Nutzholz
—	7745	—	38068	45813	„ Bretter
—	555	—	—	555	„ Reife
—	—	—	24394	24394	„ Daubholz
—	—	—	1528	1528	„ Eisenbahnschwellen
592	1189	152	11	1944	Fässer, leere
7064	24945	—	1153	33162	Gyps und Kalk.
1021873	322071	444831	525231	2314006	Zusammen.
					III. Industrie-Erzeugnisse.
1009	—	—	—	1009	Baumwollgarn
6	—	—	—	6	Baumwollwaaren
141	—	—	—	141	Jutegarn
12	—	—	—	12	Wollgarn
78	—	—	—	78	Wollwaaren
68	—	—	—	68	Packleinewand, graue
61	397	—	285	743	Chemische Producte
—	—	845	194	1039	Papier
2379	360	3141	266	6146	Eisen- und Stahlwaaren
—	—	—	—	—	Schuhmacherwaaren
1601	—	—	4775	6376	Maschinen
27	—	—	289	316	Böttgerwaaren, grobe
1362	—	—	—	1362	Thonwaaren, gemeine
—	—	—	—	—	Steingut
6744	757	3986	5809	17296	Zusammen.
					I. Verzehrungsgegenstände.
					II. Rohstoffe und Halbfabrikate.
					III. Industrie-Erzeugnisse.
					VI. Verschiedene Gegenstände.
					Im Ganzen.
					Mehr als im Jahre 1866.
stellung:					
60209	310671	9594	106228	486702	
1021873	322071	444831	525231	2314006	
6744	757	3986	5809	17296	
13694	1241	379	25017	40331	
1102520	634740	458790	662285	2858335	
				25458	

Specielle Darstellung des Mainzer

Im Hafen von Mainz kamen

Im Jahre 1866:

Gegenstände:	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Verzehrungsgegenstände.					
Waizen	—	122092	3507	123934	249533
Roggen	3891	41197	1930	23703	70721
Gerste	40	83317	—	67365	150722
Hafer	—	33499	1621	22548	57668
Hülsenfrüchte	185	11335	—	7094	18614
Mehl und Mühlenfabrikate	469	6765	11	8645	15890
Brod	3	—	—	1700	1703
Confituren	775	—	569	116	1460
Nudeln	220	53	19	360	652
Sago	—	—	—	371	371
Kartoffeln	8	—	1000	634	1642
Gemüse, frische	384	1	—	266	651
Obst, dürres	83	399	56	2215	2753
„ frisches	31	406	—	2156	2593
Kastanien und Nüsse	24	—	—	630	654
Reis	8767	—	838	221	9826
Südfrüchte	1108	—	19	17	1144
Gewürze	3686	10	1097	734	5527
Zucker, roher	473	25	138	—	636
„ raffinirter	13016	656	1863	52	15587
Syrup	486	248	77	27	838
Wein	4655	773	878	93422	99728
Branntwein, Liqueur, Rum etc.	1254	136	466	303	2159
Bier	127	2	240	13788	14157
Essig	23	174	36	3235	3468
Malz	—	—	—	4616	4616
Hefe	7	—	—	—	7
Mineralwasser	2781	1371	4300	2091	10543
Hopfen	401	184	—	10088	10673
Kaffee	21112	1	3154	256	24523
Thee	273	—	43	10	326
Chocolade, Cacao	117	—	—	2	119
Zu übertragen:	64399	302644	21862	390599	779504

Mainz als im Jahre 1866

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
1420	25668	4441	10035	41564	I. Verzehrungsgegenstände.
19723	4970	4749	7436	36878	Waizen
106	155893	2285	94833	253117	Roggen
7	31445	—	863	32315	Gerste
547	28236	334	22268	51385	Hafer
616	2698	73	2196	5583	Hülsenfrüchte
5	—	—	890	895	Mehl- und Mühlenfabrikate
163	—	—	168	331	Brod
100	—	7	566	673	Confituren
2	—	302	56	360	Nudeln
13	8123	23	—	8159	Sago
307	—	61	125	493	Kartoffeln
82	2062	100	5201	7445	Gemüse, frisches
—	121	—	60	181	Obst, dürres
114	16	—	1275	1405	„ frisches
8921	—	719	110	9750	Kastanien und Nüsse
1329	1	185	89	1604	Reis
4704	13	3561	449	8727	Südfrüchte
522	—	6	—	528	Gewürze
6809	342	256	143	7550	Zucker, roher
489	803	—	135	1427	„ raffinirter
6116	1053	763	70703	78635	Syrup
2138	1	415	190	2744	Wein
47	14	276	11529	11866	Branntwein, Liqueur, Rum etc.
60	153	31	1042	1286	Bier
10	—	125	1635	1770	Essig
—	—	—	—	—	Malz
2857	1772	2692	2071	9392	Hefe
2166	171	14	13905	16256	Mineralwasser
24144	43	5280	111	30178	Hopfen
392	—	—	—	392	Kaffee
348	—	—	—	348	Thee
84857	263598	26698	248084	623237	Chocolade, Cacao
					Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Mainzer
Im Hafen von Mainz kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	64399	302644	21862	390599	779504
Honig	1125	—	212	6	1343
Cichorien getrocknete	—	—	—	—	—
„ fabrizirte	1527	46	—	57	1630
Butter	114	301	6	3038	3459
Käse	131	14	1	862	1008
Fische, Häringe	3151	—	1334	—	4485
„ Stockfische	375	—	109	2	486
„ andere, gesalzene, geräucherte	873	7	21	3	904
Fleisch	17	18	—	118	153
Oelkuchen	—	1747	46	20	1813
Tabak, roher	513	128	402	834	1877
„ fabrizirter	1949	147	31	812	2939
Salz	—	14094	294	58	14446
Wachholderbeeren	35	9	—	18	62
Futterkräuter	—	240	—	—	240
Kleie	—	1012	51	171	1234
Im Ganzen:	74209	320407	24369	396598	815583
II. Rohstoffe & Halbfabrikate.					
Wolle, rohe	17	—	—	19	36
Kunstwolle	—	778	—	17543	18321
Haare	148	5	14	4024	4191
Federn	7	—	5	121	133
Baumwolle	2164	—	—	—	2164
Flachs	12	—	—	—	12
Hanf	105	61	4	1093	1263
Seide und Seidenabfälle	—	—	—	3	3
Seegras und Waldhaar	52	210	—	134	396
Häute und Felle	2063	184	21	302	2570
Leder	811	19	—	4056	4886
Zu übertragen:	5379	1257	44	27295	33975

abelle
zer
asser

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

zu Wasser an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
84857	263598	26698	248084	623237	Uebertrag.
1713	—	720	—	2433	Honig
—	—	—	—	—	Cichorien, getrocknete
985	337	—	93	1415	„ fabrizirte
116	27	9	882	1034	Butter
307	5	—	309	621	Käse
4298	—	136	—	4434	Fische, Häringe
303	—	—	—	303	„ Stockfische
738	—	12	—	750	„ andere, gesalzene, geräucherte
8	—	—	107	115	Fleisch
—	597	—	—	597	Oelkuchen
982	112	53	205	1352	Tabak, roher
1018	376	12	408	1814	„ fabrizirter
—	12340	—	—	12340	Salz
33	—	—	—	33	Wachholderbeeren
—	—	—	—	—	Futterkräuter
—	177	—	—	177	Kleie
95358	277569	27640	250088	650655	Im Ganzen.
II. Rohstoffe & Halbfabrikate.					
4	—	—	47	51	Wolle
6	941	—	1263	2210	Kunstwolle
140	37	—	8914	9091	Haare
3	—	—	29	32	Federn
1301	—	202	—	1503	Baumwolle
—	—	—	—	—	Flachs
91	2	14	165	272	Hanf
7	—	—	—	7	Seide und Seidenabfälle
463	—	—	183	646	Seegras und Waldhaar
2891	3	—	—	2894	Häute und Felle
1229	101	274	3932	5536	Leder
6135	1084	490	14533	22242	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Mainzer
Im Hafen von Mainz kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	5379	1257	44	27295	33975
Lumpen	537	864	1349	2019	4769
Stuhl-Bambus-Pfefferrohr	155	—	65	81	301
Talg und Fett	1156	1702	3115	520	6493
Wachs	456	22	108	2	588
Oel, Rüböl, Leinöl, Baumöl	9012	78	2630	1085	12805
„ Kokosnuss- und Palmöl, Petroleum	21136	—	5427	337	26900
Terpentinöl	241	—	—	97	338
Thran	2900	—	356	40	3296
Theer	575	88	33	144	840
Pech und Harz	18547	35	2711	1139	22432
Asphalt, präparirter	37	—	—	—	37
Pottasche	581	747	34	1709	3071
Soda	1415	1832	556	781	4584
Schwefel	1865	88	3934	5	5892
Salpeter	606	—	434	—	1040
Alaun	288	52	599	6	945
Borax	242	—	71	—	313
Weinstein	4	—	8	555	567
Bleiglätte	585	13	435	1021	2054
Bleiweiss, Chremserweiss	2999	62	638	501	4200
Menning und Smalte	435	1161	40	1977	3613
Vitriol, Eisen- und Kupfervitriol	713	65	261	97	1136
Röthel	—	44	120	722	886
Kienruss	65	52	395	1087	1599
Kreide	196	592	512	341	1611
Farbholz in Bloecken	3636	—	2981	—	6617
Farbwaaren	1216	771	350	5695	8032
Kreuzbeeren etc.	674	—	19	—	693
Krapp, Garancine	104	—	24	—	128
Cochenille	40	—	—	—	40
Leim	96	7	2	56	161
Catechu	14	—	—	4	18
Zu übertragen:	75905	9532	27251	47286	159974

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
6135	1084	490	14533	22242	Uebertrag.
937	147	637	768	2489	Lumpen
221	—	—	—	221	Stuhl-Bambus-Pfefferrohr
3377	1723	1273	168	6541	Talg und Fett
370	583	139	—	1092	Wachs
21129	59	1093	7017	29298	Oel, Rüböl, Leinöl, Baumöl, Petroleum
17950	—	1670	718	20338	„ Kokosnuss- und Palmöl
1311	—	—	121	1432	Terpentinöl
3714	—	35	76	3825	Thran
619	—	83	—	702	Theer
15194	11	1165	2422	18792	Pech und Harz
55	—	—	—	55	Asphalt, präparirter
423	955	—	1161	2539	Pottasche
2155	2235	811	2280	7481	Soda
2320	62	262	—	2644	Schwefel
319	—	766	—	1085	Salpeter
292	11	140	—	443	Alaun
321	—	86	214	621	Borax
—	—	98	234	332	Weinstein
1112	57	844	187	2200	Bleiglätte
3372	239	309	126	4046	Bleiweiss, Chremserweiss
587	501	41	1285	2414	Menning und Smalte
881	834	39	41	1795	Vitriol, Eisen- Kupfer-Vitriol
—	344	—	9	353	Roethel
2	202	12	54	270	Kienruss
190	106	147	35	478	Kreide
3776	—	1619	—	5395	Farbholz in Bloecken
2164	957	3324	5953	12398	Farbwaaren
4451	—	—	—	4451	Kreuzbeeren etc.
371	—	21	—	392	Krapp, Garancine
47	—	—	—	47	Cochennille
102	25	223	191	541	Leim
281	—	—	—	281	Catechu
94178	10135	15327	37593	157233	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Mainzer
Im Hafenz von Mainz kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Z u f u h r.		A b f u h r.		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	75905	9532	27251	47286	159974
Indigo	260	—	—	10	270
Droguerien	4723	452	954	6454	12583
Gelbwurzel, Curcuma, Berberis	—	—	—	—	—
Lohrinde	1383	5362	—	—	6745
Hörner	108	—	—	104	212
Knochen	33	326	500	3427	4286
Bimstein und Schmirgel	373	—	35	32	440
Holz, aussereuropäisches	1168	—	19	13	1200
„ anderes, feines, Tischlerhölzer	199	—	—	28	227
Brennholz	10099	57473	600	400	68572
Bau- und Nutzholz, in Schiffen	—	35590	190	34718	70498
„ „ „ gefösst	—	47013	—	3013649	3060662
Schwämme und Zunder	—	—	—	53	53
Erze, Eisenerze	2	—	7	57289	57298
„ sonstige	—	—	—	—	—
Braunstein	—	—	26	—	26
Schwerspath	—	6504	369	153658	160531
Eisen, rohes	40494	123	4372	1883	46872
„ geschmiedet, gewalzt	13956	118	5015	1231	20320
„ Blech, Stahlblech, Draht	2040	—	887	40	2967
Blei	1750	—	175	506	2431
Zinn	4421	—	694	122	5237
Zink	470	2	166	274	912
Kupfer und Messing	2746	16	262	112	3136
Gyps und Kalk, roher	—	—	—	—	—
„ „ gebrannter	100	50	—	533	683
Steine, rohe, Pflastersteine etc.	150	—	—	1500	1650
„ rauhe Quader	—	37080	—	—	37080
„ behauene, Platten, Mühlsteine	46	6156	1591	54732	62525
„ Schleifsteine	1	230	—	214	445
„ für Steindruck	5	2428	—	7575	10008
Marmor in Blöcken	129	—	—	23	152
Zu übertragen:	160561	208455	43113	3885866	3797995

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:
 Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
94178	10135	15327	37593	157233	Uebertrag.
198	—	24	—	222	Indigo
4474	1789	1420	2325	10008	Droguerien
7	—	—	—	7	Gelbwurzel, Curcuma, Berberis
2603	1200	—	—	3803	Lohrinde
104	—	—	—	104	Hörner
6	1022	253	—	1281	Knochen
59	—	15	—	74	Bimstein und Schmirgel
676	—	—	—	676	Holz, aussereuropäisches
—	—	—	—	—	„ anderes, feines, Tischlerhölzer
4744	51265	—	800	56809	Brennholz
948	35553	—	2117	38618	Bau- und Nutzholz, in Schiffen
—	14703	—	—	14703	„ „ „ geflösst
—	—	—	30	30	Schwämme und Zunder
—	—	—	—	—	Erze, Eisenerze
—	—	—	—	—	„ sonstige
111	—	631	—	742	Braunstein
—	7582	31	7798	15411	Schwerspath
47124	1710	9019	—	57853	Eisen, rohes
26762	169	919	296	28146	„ geschmiedet, gewalzt
1691	—	752	36	2479	„ Blech, Stahlblech, Draht
1494	—	197	185	1876	Blei
6077	—	838	320	7235	Zinn
818	—	275	238	1331	Zink
3482	5	58	132	3677	Kupfer und Messing
—	—	—	—	—	Gyps und Kalk, roher
101	11	—	—	112	„ „ gebrannter
—	—	—	—	—	Steine, rohe, Pflastersteine,
13498	—	—	—	13498	„ raube Quader
8	9614	427	2331	12380	„ behauene, Platten, Mühlsteine
52	—	—	53	105	„ Schleifsteine
—	998	—	2442	3440	„ für Steindruck
—	—	—	—	—	Marmor in Blöcken
209215	135756	30186	56696	431853	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Mainzer
Im Hafen von Mainz kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866 :

Gegenstände.	Zufuhr:		Abfuhr:		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	160561	208455	43113	3885866	3797995
Schiefersteine	—	—	200	—	200
Trass	—	60	—	—	60
Tuff	—	—	—	—	—
Gebrannte Ziegel, Backsteine etc.	13	156060	243	31	156347
Erde, gewöhnliche, Sand	2	—	115	300	417
„ Porzellanerde etc.	798	1721	1832	26427	30778
Cement	346	—	1529	26	1901
Holzkohlen	—	1285	—	—	1285
Steinkohlen	575546	279	70191	16241	662257
Bituminöser Mergelschiefer	17	—	—	—	17
Fässer und Säcke, leere	4804	244	94	949	6091
Flossgeräthe	2034	—	—	3	2037
Sämereien, Kleesamen	110	30	11	207	358
„ Oelsamen	—	617	11	222	850
„ sonstige	957	31	42	868	1898
Dünger, Asche, etc.	120	273	332	2068	2793
Abfälle von Häuten	—	101	1261	3294	4656
Stroh, Spreu	—	—	—	9419	9419
Diverse nicht besonders genannte	4645	5501	529	9331	20006
Im Ganzen:	749953	374657	119503	3455252	4699265
III. Industrie-Erzeugnisse.					
Baumwollgarn	1087	—	187	—	1274
Baumwollwaren	5662	16	6	2326	8010
Leinengarn	871	—	296	12	1179
Leinenwaren	2196	1	50	781	3028
Wollgarn und Wollwaren	1890	11	1	744	2646
Seidenwaren	18	—	4	—	22
Seilerwaren	115	—	—	13	128
Kurze Waaren	230	8	13	7032	7283
Wachstuch	18	—	—	49	67
Zu übertragen:	12087	36	557	10957	23637

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
209215	135756	30186	56696	431853	Uebertrag.
—	—	—	—	—	Schiefersteine
—	20	20	—	40	Trass
—	—	—	—	—	Tuff
—	51477	—	—	51477	Gebrannte Ziegel, Backsteine etc.
284	—	—	—	284	Erde, gewöhnliche, Sand
983	5658	11	5021	11673	„ Porzellanerde etc.
599	—	9	33	641	Cement
10	924	—	—	934	Holzkohlen
507639	—	6600	—	514239	Steinkohlen
29151	—	—	—	29151	Bituminöser Mergelschiefer
2721	1189	103	1216	5229	Fässer und Säcke, leere
862	—	—	—	862	Flossgeräte
27	—	60	103	190	Sämereien, Kleesaamen
—	1674	106	—	1780	„ Oelsaamen
1171	668	92	1598	3529	„ sonstige
168	657	61	231	1117	Dünger, Asche etc.
—	39	6	492	537	Abfälle von Häuten
—	—	—	18	18	Stroh, Spreu
15732	15733	2652	8810	42927	Diverse, nicht besonders genannte
768562	213795	39906	74218	1096481	Im Ganzen.
III. Industrie-Erzeugnisse.					
1024	—	2	621	1647	Baumwollgarn
6258	4	14	3458	9734	Baumwollwaaren
635	1	31	—	667	Leinengarn
2390	149	71	445	3055	Leinenwaaren
2045	—	—	183	2228	Wollgarn und Wollwaaren
—	—	—	—	—	Seidenwaaren
35	—	—	10	45	Seilerwaaren
394	155	160	8111	8820	Kurze Waaren
11	—	—	—	11	Wachstuch
12792	309	278	12828	26207	Zu übertragen.

31

Specielle Darstellung des Mainzer
Im Hafen von Mainz kamen
Im Jahre 1866:

Gegenstände:	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	12087	36	557	10957	23637
Papier, Pappe	120	540	151	1124	2935
Tapeten	388	—	3	1244	1635
Bücher, Landkarten etc.	139	398	—	486	1023
Reiseeffecten	3069	6	30	10381	13486
Holzwaaren, grobe	863	3433	75	7141	11512
„ feine, Möbel etc.	762	109	51	3837	4759
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	138	2	—	28	168
Zündhölzer	56	—	—	5572	5628
Korkstopfen	18	2	—	269	289
Glaswaaren	438	166	533	2222	3359
Eisen- und Stahlwaaren	21816	43	3999	2672	28530
Uhren	1	1	—	9	11
Schmelztiegel	—	88	—	—	88
Waffen und Munition	1698	—	—	3937	5635
Maschinen und Maschinentheile	385	21	—	486	892
Kupfer und Messingwaaren	927	4	14	1059	2004
Instrumente	75	—	—	127	202
Porzellan und Steingut	156	70	10	1218	1454
Steinernes Geschirr	35	—	—	—	35
Töpferwaaren, gemeine	589	—	—	—	589
Steinwaaren, Schiefertafeln etc.	147	933	134	15081	16295
Säuren, mineralische	—	1425	33	88	1546
Spielkarten	—	—	—	208	208
Im Ganzen:	44901	7277	5590	68146	125920
Zusammen-					
I. Verzehrungsgegenstände	74209	320407	24369	396598	815583
II. Rohstoffe und Halbfabrikate	749953	374657	119503	3455252	4699365
III. Industrie-Erzeugnisse	44907	7277	5590	68146	125920
Zusammen.	869069	702341	149462	3919996	5640868

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

zu Wasser an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Main.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
12792	309	278	12828	26207	Uebertrag.
1029	153	52	803	2037	Papier, Pappe
372	—	—	1846	2218	Tapeten
116	17	40	55	228	Bücher, Landkarten etc.
526	27	429	9448	10430	Reiseeffecten
2734	1932	78	1307	6051	Holzwaaren, grobe
310	136	70	1727	2243	„ feine, Möbel etc.
10	—	—	9	19	Stroh-, Rohr- und Bastwaaren
—	—	—	3454	3454	Zündhölzer
6	—	—	148	154	Korkstopfen
339	107	254	704	1404	Glaswaaren
13725	257	1184	1177	16343	Eisen- und Stahlwaaren
—	—	—	—	—	Uhren
—	27	—	—	27	Schmelztiegel
—	—	—	—	—	Waffen und Munition
174	14	14	433	635	Maschinen und Maschinentheile
789	8	33	188	1018	Kupfer- und Messingwaaren
44	—	11	84	139	Instrumente
167	40	—	381	588	Porzellan und Steingut
129	—	—	—	129	Steinernes Geschirr
—	—	—	—	—	Steinwaaren, Schiefertafeln etc.
372	2210	168	4047	6797	Töpferwaaren, gemeine
53	649	8	155	865	Säuren, mineralische
—	—	—	110	110	Spielkarten
33687	5886	2619	38904	81096	Im Ganzen.
stellung.					
95358	277569	27640	250088	650655	I. Verzehrungsgegenstände
768562	213795	39906	74218	1096481	II. Rohstoffe und Halbfabrikate
33687	5886	2619	38904	81096	III. Industrie-Erzeugnisse
897607	497250	70165	363210	1828232	Zusammen.
				3812636	Weniger als im Jahre 1866.)*

*) Anmerk. Die bedeutende Differenz von 3812636 Centnern erklärt sich hauptsächlich aus dem Umstande, dass das geflüssete Holz (3048367 C. im J. 1866) nicht mehr notirt wird.

Specielle Darstellung des Coblenzer

Im Hafen von Coblenz kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Verzehrungsgegenstände.					
Waizen	452	2831	—	1376	4659
Roggen	9552	4289	2043	1548	17432
Gerste	404	1971	426	1105	3906
Hafer	20309	22056	729	753	43847
Hülsenfrüchte	1984	2002	60	169	4215
Mehl und Mühlenfabrikate	7476	3388	18615	700	30179
Kartoffeln	52	384	10	607	1053
Gemüse, frisches	467	22	193	196	878
Obst, getrocknetes	4049	165	1076	222	5512
„ frisches	209	528	58	14419	15214
Kastanien, Nüsse	82	16	26	812	936
Reis	4594	—	3881	100	8575
Südfrüchte	536	11	28	7	582
Gewürze	489	16	565	6	1076
Zucker, roher	—	—	351	—	351
„ raffinirter	13596	89	7411	147	21243
Syrup	1346	104	35	16	1501
Wein	3050	95580	3452	70147	172229
Branntwein, Liqueur, Rum etc.	6269	476	5218	1324	13287
Bier	184	187	168	13	552
Essig	166	930	418	117	1631
Mineralwasser	221	148	1345	1728	3442
Hopfen	7	18	89	308	422
Kaffee	23453	30	15558	295	39336
Thee	1	—	—	—	1
Cichorien, getrocknete	—	—	1	—	1
„ fabrizirte	1463	10	2873	99	4445
Wachholderbeeren	1	—	—	17	18
Butter	37	1138	3	128	1306
Käse	1307	249	817	83	2456
Zu übertragen:	101756	136638	65449	96442	400285

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:
Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
					I. Verzehrungsgegenstände.
2260	941	603	880	4684	Waizen
42750	5200	3519	3334	54803	Roggen
265	869	925	3	2062	Gerste
280	5916	305	66	6567	Hafer
1176	3768	302	197	5443	Hülsenfrüchte
9150	3017	32242	193	44602	Mehl- und Mühlenfabrikate
56	2403	29	1967	4455	Kartoffeln
21	20	134	184	359	Gemüse, frisches
3202	126	1109	464	4901	Obst, getrocknetes
71	803	161	17552	18587	„ frisches
36	28	—	733	797	Kastanien, Nüsse
5509	27	3601	56	9193	Reis
535	31	14	15	595	Südfrüchte
393	10	82	104	589	Gewürze
—	—	4189	—	4189	Zucker, roher
12247	—	5763	25	18035	„ raffinirter
1104	255	28	290	1677	Syrup
1990	75153	4223	54454	135820	Wein
4446	387	5403	650	10886	Branntwein, Liqueur, Rum etc.
139	325	401	84	949	Bier
125	450	454	103	1132	Essig
112	212	1652	1047	3023	Mineralwasser
—	90	176	634	900	Hopfen
25600	15	19309	228	45152	Kaffee
6	—	—	—	6	Thee
—	—	—	—	—	Cichorien, getrocknete
1592	8	2950	3	4553	„ fabrizirte
—	149	3	93	245	Wachholderbeeren
16	624	1	77	718	Butter
1193	205	1509	49	2956	Käse
114274	101032	89087	83485	387878	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Coblenzer Im Hafen von Coblenz kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Z u f u h r.		A b f u h r.		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	101756	136638	65449	96442	400285
Fische, Häringe	2333	—	998	10	3341
„ Stockfische	913	9	758	7	1687
„ andere, gesalzene, geräucherte	746	—	27	1	774
Futterkräuter	2280	1409	53	18	3760
Oelkuchen	—	—	134	—	134
Tabak, roher	—	—	18	2	20
„ fabrizirter	6293	4662	2869	1763	15587
Salz, Kochsalz, Viehsalz	170	13900	—	1233	15303
Im Ganzen:	114491	156618	70306	99476	440891
II. Rohstoffe & Halbfabrikate.					
Wolle, rohe	111	67	458	10	646
Haare	1	3	202	13	219
Federn	5	10	17	7	39
Baumwolle	844	6	—	—	850
Flachs	69	2	129	—	200
Hanf	80	296	189	15	580
Seegras und Waldhaar	34	542	41	12	629
Häute und Felle	440	190	202	60	892
Leder	1739	427	309	446	2921
Lumpen	132	1440	101	2446	4119
Seife, Lichter, Talg und Fett	3196	658	3714	69	7637
Oel, Rüb-, Lein- und Baumöl	13548	152	4231	192	18123
„ Cocusnuss- und Palmöl	1674	11	—	—	1685
Terpentinöl	70	—	—	—	70
Thran	2017	27	170	15	2229
Theer	2357	1	416	—	2774
Pech und Harz	468	24	160	26	678
Zu übertragen:	26785	3856	10339	3311	44291

zer **Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.**

sser an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
114274	101032	89087	83485	387878	Uebertrag.
2259	—	912	5	3176	Fische, Häringe
813	—	447	—	1260	„ Stockfische
645	12	29	—	686	„ andere, gesalzene, geräucherte
—	—	600	—	600	Futterkräuter
34	15	366	18	433	Oelkuchen
1310	36	2240	85	3671	Tabak roher
6654	3967	3228	1141	14990	„ fabrizirter
268	11331	2	1302	12903	Salz, Kochsalz, Viehsalz
126257	116393	96911	86036	425597	Im Ganzen.
					II. Rohstoffe und Halbfabrikate.
174	27	158	23	382	Wolle, rohe
58	31	8	17	114	Haare
—	33	62	—	95	Federn
—	—	—	—	—	Baumwolle
162	9	149	10	330	Flachs
—	345	172	—	517	Hanf
29	577	42	6	654	Seegras und Waldhaar
78	33	1390	15	1516	Häute und Felle
1532	372	863	211	2978	Leder
57	763	331	474	1625	Lumpen
3447	541	4800	81	8869	Seife, Lichte, Talg und Fett
9745	727	4454	55	14981	Oel, Rüb-, Lein- und Baumöl
1391	—	—	—	1391	„ Cocusnuss- und Palmöl
72	8	12	—	92	Terpentinöl
2758	12	523	29	3322	Thran
3016	—	485	5	3506	Theer
625	20	96	87	828	Pech und Harz
23144	3498	13545	1013	41200	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Coblenzer
Im Hafen von Coblenz kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	26785	3856	10339	3311	44291
Asphalt, präparirter	149	—	112	79	340
Pottasche	293	34	47	—	374
Soda	1053	84	348	4	1489
Schwefel	214	12	25	19	270
Salpeter	58	—	—	—	58
Alaun	165	—	206	—	371
Weinstein	1	337	—	175	513
Bleiglätte	1	500	3	505	1009
Bleiweiss und Chremserweiss	251	73	117	47	488
Mennig und Smalte	74	28	—	306	408
Kienruss	86	3	—	672	761
Kreide	268	19	13	3	303
Farbholz in Blöcken	20	—	—	—	20
Krapp, Garancine	45	—	1	—	46
Indigo	320	—	12	—	332
Droguerien	10686	381	8845	1647	31559
Gelbwurzel, Berberis etc.	51	6	—	3	60
Lohrinde	—	39	120	—	159
Hörner	—	—	2	—	2
Knochen	120	340	12	407	879
Holz, aussereuropäisches	—	—	—	—	—
„ anderes, feines, Tischlerholz	—	12	—	17	29
Brennholz	—	21365	100	—	21465
Bau- und Nutzholz in Schiffen	315	4178	2498	6969	13960
Erze, Eisenerze	104	20262	4000	3651	28017
„ sonstige	—	—	23	1	24
Braunstein	—	—	—	2099	2099
Schwerspalt	10	7	—	—	17
Eisen, rohes	55	52092	1727	61106	114980
„ und Stahl, geschmiedet, gewalzt	1171	39041	20185	14613	75010
Zu übertragen:	42295	142669	48735	95634	329333

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
23144	3498	13545	1013	41200	Uebertrag.
159	—	—	1	160	Asphalt, präparirter
438	48	16	98	600	Pottasche
632	461	273	33	1399	Soda
179	6	6	13	204	Schwefel
63	—	—	3	66	Salpeter
10	—	60	—	70	Alaun
—	332	6	157	495	Weinstein
—	415	—	1157	1572	Bleiglätte
554	—	249	2	805	Bleiweiss und Chremserweis
30	1	—	14	45	Menning und Smalte
23	65	15	33	136	Kienruss
284	11	25	5	325	Kreide
121	—	112	120	353	Farbholz in Blöcken
105	—	1	—	106	Krapp, Garancine
158	—	26	3	187	Indigo
5273	217	4903	885	11278	Droguerien
12	—	—	—	12	Gelbwurzel, Berberis etc.
—	240	200	—	440	Lohrinde
17	—	—	—	17	Hörner
—	68	22	114	204	Knochen
288	—	—	—	288	Holz, aussereuropäisches
299	—	111	—	410	„ anderes, feines, Tischlerholz
—	18299	—	180	18479	Brennholz
188	6132	3192	7752	17264	Bau- und Nutzholz in Schiffen
—	29120	19920	—	49040	Erze, Eisenerze
146	71	4	—	221	„ sonstige
15	1500	—	4	1519	Braunstein
—	90	2	477	569	Schwerspaht
—	201533	—	237348	438881	Eisen, rohes
658	59238	49017	7576	116489	„ und Stahl, geschmiedet, gewalzt
32796	321345	91705	256988	702834	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Coblenzer
Im Hafen von Coblenz kamen
Im Jahre 1866:

Gegenstände:	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	42295	142669	48735	95634	329333
Eisen- und Stahlblech, Draht	337	14	683	336	1370
Blei	1156	980	857	1773	4766
Zinn	76	1	—	17	94
Zink	500	—	121	90	711
Kupfer und Messing	56	—	1	17	74
Gyps und Kalk, gebrannt	—	—	27	189	216
„ „ roh	106	15428	14400	220	30154
Steine, rohe Pflastersteine etc.	38	—	39	—	77
„ rauhe Quader	—	—	39	—	39
„ behauene, Mühlsteine etc.	4000	9105	3460	4768	21333
„ Schleifsteine	—	499	14	88	601
„ für Steindruck	—	—	—	4	4
„ Schiefersteine	—	3193	—	16	3209
Marmor in Blöcken	100	26	35	17	178
Trass	—	—	100	—	100
Tuffstein	751	371	87	3086	4295
Gebraunte Steine, Ziegel etc.	1314	—	1	1	1316
Erde, Sand, Lehm etc.	—	801	3	—	804
„ Walker-, Porzellanerde etc.	123	38	323	779	1263
Holzkohlen	—	521	—	—	521
Steinkohlen	322485	645	5188	270	328588
Sämereien, Kleesaamen	—	22	4	3	29
„ Oelsaamen	—	—	—	—	—
„ sonstige	536	217	415	99	1267
Dünger, Asche	477	427	179	189	1272
Stroh, Spreu	4100	126	—	7	4233
Im Ganzen:	378450	175083	74711	107603	736847

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

zu Wasser an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufahr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
32796	321345	91705	256988	702834	Uebertrag.
107	9	321	84	521	Eisen- und Stahlblech, Draht
781	—	315	16	1112	Blei
7	—	91	—	98	Zinn
1403	31	1890	101	3425	Zink
—	—	18	1	19	Kupfer und Messing
—	—	88	104	192	Gyps und Kalk gebrannt
31	16698	14250	4000	34979	" " roh
—	—	4	—	4	Steine, rohe Pflastersteine etc.
—	—	—	—	—	" rauhe Quader
47	27382	680	8411	36520	" behauene, Mühlsteine
—	100	—	145	245	" Schleifsteine
—	7	—	—	7	" für Steindruck
—	3425	2	—	3427	" Schiefersteine
50	3	4	9	66	Marmor in Blöcken
50	1300	—	106	1456	Trass
671	1005	210	4	1890	Tuffstein
990	4009	161	867	6027	Gebrannte Steine, Ziegel etc.
140	380	69	66	655	Erde, Sand, Lehm etc.
91	259	33	84	467	" Walker- Porzellan- etc.
—	289	—	—	289	Holzkohlen
320749	—	7774	336	328859	Steinkohlen
—	—	4	—	4	Sämereien, Kleesamen
—	—	—	194	194	" Oelsaamen
431	184	78	89	782	" sonstige
149	332	—	194	675	Dünger, Asche
14	—	—	20	34	Stroh, Spreu
358507	376758	117697	271819	1124781	Im Ganzen.

Specielle Darstellung des Coblenzer

Im Hafen von Coblenz kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.	
III. Industrie-Erzeugnisse.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Baumwollgarn	658	—	137	20	815
Baumwollwaaren	1305	232	917	70	2524
Leinengarn	130	8	167	3	308
Leinenwaaren	2102	136	1405	165	3808
Wollgarn und Wollwaaren	296	164	172	9	641
Seidenwaaren	—	—	—	41	41
Kurze Waaren	438	189	89	127	843
Papier und Pappe	969	417	1051	498	2935
Tapeten	176	700	89	511	1476
Bücher, Landkarten etc.	26	18	5	51	100
Reiseeffecten	861	451	1011	838	3161
Holzwaaren, grobe	84	268	3	805	1160
„ feine, Möbel	887	655	1115	1415	4072
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	16	—	25	—	41
Zündhölzer	4	28	91	2	125
Korkstopfen	12	110	3	38	163
Glas und Glaswaaren	282	1557	700	328	2867
Eisen- und Stahlwaaren	6296	4221	10124	2058	22699
Leim	66	28	46	28	168
Maschinen und Maschinentheile	129	65	11	15	220
Kupfer- und Messingwaaren	124	20	46	45	235
Uhren	—	14	1	—	15
Porzellan und Steingut	323	880	750	169	2122
Steinernes Geschirr	—	—	—	2	2
Töpferwaaren, gemeine	13	1	353	113	480
Steinwaaren, Schiefertafeln etc.	23	74	—	11	108
Säuren, Schwefel-, Salz-, Salpeter- etc.	916	24	63	533	1536
Farbwaaren, nicht genannte	1411	69	622	508	2610
Zu übertragen:	17547	10329	18996	8403	55275
Zusammen-					
I. Verzehrungsgegenstände	114491	156618	70306	99476	440891
II. Rohstoffe und Halbfabrikate	378450	175083	74711	107603	735847
III. Industrie-Erzeugnisse	17547	10329	18996	8403	55275
VI. Verschiedene Gegenstände	10009	14111	14408	7218	45746
Im Ganzen:	520497	356141	178421	222700	1277759

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg auf dem Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Berg a. d. Rhein u. d. Mosel.	Zu Thal auf dem Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
325	116	35	24	500	III. Industrie-Erzeugnisse,
1643	211	617	98	2569	Baumwollgarn
254	1	164	3	422	Baumwollwaaren
1443	119	779	168	2509	Leinengarn
1103	588	279	9	1979	Leinenwaaren
—	—	—	—	—	Wollgarn und Wollwaaren
237	134	371	98	840	Seidenwaaren
827	601	1154	313	2895	Kurze Waaren
138	519	1	323	981	Papier und Pappe
9	4	7	14	34	Tapeten
722	182	424	522	1850	Bücher, Landkarten etc.
60	307	17	12	396	Reiseeffecten
944	290	548	1134	2916	Holzwaaren, grobe
—	—	59	4	63	„ feine, Möbel
63	34	91	8	196	Stroh-, Rohr- Bastwaaren
—	163	18	52	233	Zündhölzer
378	2209	281	76	2944	Korkstopfen
6307	4139	9806	2194	22446	Glas und Glaswaaren
14	161	23	15	213	Eisen- und Stahlwaaren
167	3	107	22	299	Leim
31	7	13	—	51	Maschinen und Maschinetheile
—	5	4	8	17	Kupfer- und Messingwaaren
116	844	460	400	1820	Uhren
—	—	26	59	85	Porzellan und Steingut
—	7	203	51	261	Steinernes Geschirr
40	153	13	3	209	Töpferwaaren, gemeine
615	114	4	104	837	Steinwaaren, Schiefertafeln etc.
1622	191	1311	436	3560	Säuren, Schwefel-, Salz-, Salpeter- etc.
17058	11102	16815	6150	51125	Farbwaaren, nicht genannte
					Zusammen.
stellung:					I. Verzehrungsgegenstände
126257	116393	96911	86036	425597	II. Rohstoffe und Halbfabrikate
358507	376758	117697	271819	1124781	III. Industrie-Erzeugnisse
17058	11102	16815	6150	51125	IV. Verschiedene Gegenstände
6235	6009	5742	14247	32233	Im Ganzen.
508057	510262	237165	378252	1633736	Mehr als im Jahre 1866.
				355977	

Specielle Darstellung des Cölner

Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Z u f u h r.		A b f u h r.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Verzehrungsgegenstände.					
Waizen	22	35562	14897	126092	176573
Roggen	94580	14333	11778	11108	131799
Gerste	699	172351	892	868	174810
Hafer	—	32759	47	100	32906
Hirse	—	14	—	—	14
Hülsenfrüchte	109	4239	1539	151	6038
Mehl	9	14099	792	17747	32647
Mehlwaaren	331	1369	243	61	2004
Brod	—	6493	35	—	6528
Esswaaren, Confituren	2798	1712	299	71	4880
Stärke	33	172	1338	468	2011
Kartoffeln	608	70942	728	861	73139
Obst, dörres	336	1260	532	576	2704
„ frisches	34	25197	2	2731	27964
Nüsse und Kastanien	385	2174	43	358	2960
Reis	22984	14	9810	139	32947
Südfrüchte	4141	83	572	57	4853
Rosinen	3077	32	554	181	3844
Korinthen	10092	—	257	138	10487
Mandeln	322	11	119	76	528
Gewürze, nicht besonders genannte	3	365	193	10	571
Nelken und Nüsse	777	2	58	8	845
Pfeffer und Piment	1574	21	335	20	1950
Zimmet	207	3	43	5	258
Senfmehl und Senfsaamen	698	—	—	—	698
Hopfen	4	5977	200	162	6343
Wachholderbeeren	123	—	18	1027	1168
Zucker, roher	22113	2094	28	2032	26267
„ Lompen	—	—	12	—	12
„ Farin	38	82	3452	318	3890
„ Kandis	1933	3	15586	505	18027
„ Melis	822	—	89979	515	91316
Syrup	701	450	3227	28775	33153
Zu übertragen:	169553	391813	157608	195160	914134

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	I. Verzehrungsgegenstände.
32	44108	4498	61874	110512	Waizen
163883	5968	28672	2	198525	Roggen
437	131530	352	667	132896	Gerste
—	18310	1621	63	19994	Hafer
—	61	—	—	61	Hirse
578	8719	1875	374	11546	Hülsenfrüchte
272	19728	126	10940	31066	Mehl
115	899	172	7	1193	Mehlwaaren
—	7041	—	—	7041	Brod
1283	3390	307	55	5035	Esswaaren, Confituren
7	463	923	231	1624	Stärke
238	124988	580	1622	127428	Kartoffeln
95	4761	612	1256	6724	Obst, dörres
96	29173	7	1656	30932	„ frisches
650	1441	37	173	2301	Nüsse und Kastanien
20504	2	8356	59	28921	Reis
2037	2	781	102	2922	Südfrüchte
3661	7	318	70	4056	Rosinen
5930	—	323	55	6308	Korinthen
268	13	68	77	426	Mandeln
3	314	232	12	561	Gewürze, nicht besonders genannte
488	3	93	10	594	Nelken und Nüsse
2426	60	381	9	2876	Pfeffer und Piment
167	1	46	1	215	Zimmet
772	2	—	—	774	Seufmehl und Senfsaamen
2	5664	70	51	5787	Hopfen
43	20	34	649	746	Wachholderbeeren
42581	1665	—	11249	55495	Zucker, roher
—	—	—	—	—	„ Lompen
—	8	3370	103	3481	„ Farin
933	46	20214	902	22095	„ Kandis
469	33	95667	1867	98036	„ Melis
1003	1736	3381	43507	49627	Syrup
248973	410156	173116	137643	969888	Zu übertragen.

Spezielle Darstellung des Cölner
Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser
Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Verzehrgüter.					
Uebertrag:	169553	391813	157608	195160	914134
Wein	4306	158088	2693	17074	182161
Branntwein und Liqueur	2104	289	6985	238	9613
Arak und Rum	699	—	104	46	849
Weingeist	4100	5	3563	191	7859
Bier	494	6145	949	2771	10359
Essig	14	5019	1016	871	6920
Mineralwasser	1	2262	671	3895	6829
Kaffee	94639	64	17752	872	113327
Kakao	85	4	18	5	112
Thee	176	—	50	4	230
Cichorien, fabrizirte	—	4092	1095	30	5217
Butter	242	5077	30	14	5363
Käse	3415	4788	109	107	8419
Austern und Muscheln	2	—	28	4	34
Fische, Häringe	14232	—	1207	33	15472
„ Stockfische	3956	—	335	53	4344
„ Laberdan	3443	—	177	—	3620
„ Schellfische	360	—	218	—	578
„ Bückinge	1226	—	57	1	1284
„ andere, gesalzene, geräucherte	1729	—	90	2	1821
Hefe	—	—	14	—	14
Futterkräuter, Heu, Stroh	—	851	2871	9	3731
Oelkuchen	—	—	48	—	48
Tabak, roher	3622	28505	3716	7339	43182
„ fabrizirter	4298	67769	253	2	72322
Salz, Kochsalz, Viehsalz	—	—	—	—	—
Im Ganzen:	312693	674771	201657	228721	1417842
II. Rohstoffe und Halbfabrikate.					
Wolle	1164	1214	1816	230	4424
Federn	2	26	33	11	72
Baumwolle	20426	—	837	403	21666
Zu übertragen:	21592	1240	2686	644	26162

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
248973	410156	173116	137643	969888	Uebertrag.
4941	115338	1909	13854	136042	Wein
2841	230	6266	266	9603	Branntwein und Liqueur
885	—	34	20	939	Arak und Rum
4877	22	2369	90	7358	Weingeist
448	5940	1577	3938	11903	Bier
3	3363	1015	743	5124	Essig
9	3966	586	5693	10254	Mineralwasser
101215	48	20606	195	122064	Kaffee
306	—	—	—	306	Kakao
341	—	12	2	355	Thee
—	4863	407	149	5419	Cichorien, fabrizirte
270	5847	73	19	6209	Butter
3454	3381	176	137	7148	Käse
5	—	8	2	15	Austern und Muscheln
16933	6	1809	107	18855	Fische, Häringe
3326	—	433	4	3763	„ Stockfische
2841	—	113	3	2957	„ Laberdan
142	—	1	—	143	„ Schellfische
1668	—	915	18	2601	„ Bückinge
357	—	38	1	396	„ andere, gesalzene
—	—	—	—	—	Hefe
1338	242	147	8	1735	Futterkräuter, Heu, Stroh
—	68	77	910	1055	Oelkuchen
4539	22798	3001	8887	39225	Tabak, roher
524	83235	582	22	84363	„ fabrizirter
400236	659503	215270	172711	1447720	Salz, Kochsalz, Viehsalz
					Im Ganzen.
					II. Rohstoffe und Halbfabrikate.
423	1147	533	139	2242	Wolle
—	114	7	2	123	Federn
20849	—	32	490	21370	Baumwolle
21272	1261	572	631	23736	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Cölner

Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände:	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg. a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	21592	1240	2686	644	26162
Hanf	627	4085	18	48	4778
Flachs	251	34	138	10	433
Seide	17	314	1	1	333
Häute	7521	20	3275	1100	11916
Felle und Haare	792	1243	2502	776	5313
Leder	686	2623	2337	641	6287
Weberkarten	—	178	3	78	259
Lumpen	1731	10919	3401	243	16294
Talg und Fett	1814	280	5365	1830	9289
Wachs	137	57	31	—	225
Oel, Rüböl, Leinöl, Baumöl etc.	4516	416	13053	1208	19193
„ Kokosnuss- und Palmöl	53280	1509	16528	1417	72734
Terpentinöl	647	8	522	280	1457
Thran	15828	5	4723	140	20696
Theer	3783	2315	124	8	6230
Pech	1213	331	1056	351	2951
Harz	4259	791	5026	229	10305
Asphalt, präparirter	288	33	301	113	735
Pottasche	3564	1940	2700	3087	11291
Soda	2423	1023	3327	183	6956
Lauge	1353	17	15	5	1390
Schwefel	9514	191	8171	707	18583
Salpeter	17679	—	2146	830	20655
Alaun	—	1821	180	1943	3944
Weinstein	41	760	29	130	960
Kreide	10160	117	1501	715	12493
Bleiglätte	—	—	—	—	—
Bleiweiss, Zinkweiss	146	962	3254	5279	9641
Menning und Smalte	5	556	36	578	1175
Vitriol	686	1660	586	540	3472
Pottloth, Graphit	1723	564	169	4549	7005
Zu übertragen:	166276	36012	83204	27663	313155

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

zu Wasser an und gingen wasserwärts ab :

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
21272	1261	572	631	23736	Uebertrag.
3242	1998	28	2	5270	Hanf
12	—	34	3	49	Flachs
—	133	3	13	149	Seide
14273	621	5098	1210	21202	Häute
216	514	69	366	1165	Felle und Haare
361	2819	1409	365	4954	Leder
—	122	71	104	297	Weberkarden
3911	9686	4349	398	18344	Lumpen
2470	264	4062	500	7296	Talg und Fett
118	61	—	2	181	Wachs
7630	7146	6552	338	21666	Oel, Rüßöl, Leinöl, Baumöl etc.
67685	1029	21213	1300	91287	„ Kokosnuss- und Palmöl
1823	3	421	353	2600	Terpentinöl
21047	10	334	123	24534	Thrau
3580	1562	251	18	5411	Theer
1128	241	979	547	2895	Pech
8451	457	5927	318	15153	Harz
244	—	186	10	440	Asphalt, präparirter
3389	2152	2176	6335	14052	Pottasche
227	3604	2517	514	6862	Soda
1437	306	47	137	1927	Lauge
4576	38	1119	699	6432	Schwefel
27531	9	6132	156	33828	Salpeter
39	2015	70	3157	581	Alaun
—	1575	65	32	1672	Weinstein
16599	161	1214	867	18841	Kreide
—	7251	430	4516	12197	Bleiglätte
350	466	4331	10104	15251	Bleiweiss, Zinkweiss
—	552	53	351	956	Menning und Smalte
608	1811	372	298	3089	Vitriol
2727	341	170	5451	8689	Pottloth, Graphit
214946	48208	73274	39278	375706	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Cölner
Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	166276	36012	83204	27663	313155
Schwärze, Kienruss, Beinschwarz	335	5628	439	1478	7880
Farbhölzer in Blöcken	9833	—	1861	73	11767
Farbkräuter	196	2	125	123	446
Krapp	261	36	510	—	807
Farberden	206	2200	949	2144	5499
Farbwaaren	4336	8634	4098	12048	29116
Gummi	5659	56	305	76	6096
Leim	289	2335	3168	282	6074
Indigo	8	71	47	55	181
Materialwaaren	11525	7714	6203	1352	26794
Chemikalien	310	—	921	524	1755
Lohrinde	—	8552	—	20	8572
Hörner	1161	11	1392	98	2662
Knochen	—	2175	163	202	2540
Schwämme und Zunder	8	9	25	—	42
Lohkuchen	—	—	—	—	—
Brennholz	—	33501	—	—	33501
Bau- und Nutzholz	43444	19729	558	276	241517
Bretter	2630	251366	964	6733	261693
Erze	114	52578	5398	11750	69840
Braunstein	141	2229	36	7476	9882
Schwerspath	2337	4089	176	7376	13978
Eisen, rohes	70032	100	820	425	71377
„ fertiges	235	8673	13836	1255	23999
„ Schienen	4917	18245	5740	—	28902
Stahl	717	342	1130	266	2455
Eisen- und Stahlblech	—	4772	376	2010	7158
„ Draht	444	36	3890	842	5212
Blei	196	10840	18162	126938	156136
Bleiröhren etc.	18	176	7980	9789	17963
Zinn	3433	7	619	68	4127
Zink	241	612	12108	37304	50266
Zu übertragen:	329302	658240	175204	258646	1421392

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesammt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
214946	48208	73274	39278	375706	Uebertrag.
229	3509	491	1239	5468	Schwärze, Kienruss, Beinschwarz
11506	127	2055	72	13760	Farbhölzer in Blöcken
—	273	83	76	432	Farbkräuter
850	23	102	19	994	Krapp
390	937	921	2116	4364	Farberden
5229	11117	5503	9651	31500	Farbwaaren
6408	28	326	99	6861	Gummi
173	2828	1319	463	4783	Leim
109	10	13	58	190	Indigo
11265	8463	8424	1614	29766	Materialwaaren
61	—	364	600	1025	Chemikalien
—	7671	—	—	7671	Lohrinde
2655	328	1231	156	4370	Hörner
—	3720	10	60	3790	Knochen
2	9	6	—	17	Schwämme und Zunder
—	—	3	—	3	Lohkuchen
600	29231	—	35	29866	Brennholz
54928	182523	418	354	238223	Bau- und Nutzholz
12453	284869	1232	11795	310349	Bretter
21	6071	5085	9261	20438	Erze
488	3847	123	4145	8603	Braunstein
107	9659	162	8520	18448	Schwerspath
48059	35	1610	324	50028	Eisen, rohes
240	9184	16736	1104	27264	„ fertiges
—	—	—	38207	38 07	„ Schienen
926	212	1091	290	2519	Stahl
508	5308	759	4206	10781	Eisen- und Stahlblech
101	224	3766	1183	5274	„ Draht
219	3956	12427	90102	106704	Blei
13	280	10117	5303	15713	Bleiröhren
3618	3	494	33	4148	Zinn
201	630	7262	26142	34235	Zink
376305	623283	155407	256505	1411500	Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Cöln

Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	329302	658240	175204	258646	1421392
Kupfer und Messing	2390	641	593	45	3669
Quecksilber	132	—	11	—	143
Metalle, unbenannte	41	81	149	33	304
Kalk und Kalksteine	—	262	25	53	340
Gyps	213	36704	188	143	37248
Steine, rohe Pflastersteine	603	209695	178	105	210581
„ behauene	—	146842	74	310	147226
„ Mühlsteine	—	7497	—	446	7943
„ Schleifsteine	279	2991	4	335	3609
„ Marmor	979	—	118	135	1232
„ für Steindruck	14	86	—	37	137
„ Schiefersteine	12061	15767	78	1387	29293
„ nicht benannte	—	19	—	8	27
„ Trass und Tuff	—	11436	—	332	11768
Gebrannte Ziegel	2298	28076	96	1528	31998
Erde, Sand, Cement	37679	94049	2262	722	134712
„ Zuckererde	28219	21688	3202	350	53459
Steinkohlen	269958	10	401	—	270369
Fässer, leere	976	6263	7696	4976	19911
Säcke, leere	442	66	1081	88	1677
Reife und Fassstäbe	4997	7547	309	220	13073
Flossgeräte	601	—	2667	49	3317
Bäume und Pflanzen	675	65	29	30	799
Saamen, Kleesaamen	—	18	146	337	501
„ Oelsaamen	12	2052	3	6	2073
„ Hanfsaamen	2	100	17	—	119
„ Leinsaamen	2007	—	230	32	2269
„ sonstige	1703	365	151	218	2437
Dünger, Asche, Guano	62710	6530	16527	22091	107858
Abfälle, Leimleder	714	3413	—	—	4127
Rieth, Rohr und Schilf	890	—	44	6	940
Glasscherben	—	6	200	—	206
Im Ganzen:	759897	1260509	211683	292668	2524757

abelle
ner
sser

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesammt-Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
376305	623283	155407	256505	1411500	Uebertrag.
4571	57	452	25	5105	Kupfer und Messing
121	—	9	—	130	Quecksilber
7	154	123	8	292	Metalle, unbenannte
—	461	42	34	537	Kalk und Kalksteine
794	34526	142	676	36138	Gyps
—	216015	—	10	216025	Steine, rohe, Pflastersteine
—	164630	347	1109	166086	„ behauene
—	10712	107	776	11595	„ Mühlsteine
167	1505	2	226	1900	„ Schleifsteine
1505	4	216	28	1753	„ Marmor
—	22	5	8	35	„ für Steindruck
6990	13615	275	2	20882	„ Schiefersteine
190	—	12	—	202	„ nicht benannte
—	2893	—	58	2951	„ Trass und Tuff
2777	1529	36	2507	6849	Gebrannte Ziegel
29232	129135	4499	946	163812	Erde, Sand, Cement
32984	36328	2200	120	71632	„ Zuckererde
244537	—	560	—	245097	Steinkohlen
983	6094	6966	6667	20710	Fässer, leere
272	101	1001	53	1427	Säcke, leere
3314	10348	75	45	13782	Reife und Fastsstäbe
727	—	3803	4	4534	Flossgeräthe
379	61	175	20	635	Bäume und Pflanzen
—	9	35	314	358	Saamen, Kleesamen
120	8959	2	10	9091	„ Oelsaamen
6	7	—	2	15	„ Hanfsaamen
1325	8	71	—	1404	„ Leinsaamen
1673	979	121	299	3072	„ sonstige
51163	10912	14743	10125	86943	Dünger, Asche, Guano
201	3134	—	54	3389	Abfälle, Leimleder
640	34	13	24	711	Rieth, Rohr und Schilf
—	19	—	—	19	Glasscherben
760983	1275534	191439	280655	2508611	Im Ganzen.

Specielle Darstellung des Cölner

Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser

Im Jahre 1866:

Gegenstände.	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
III. Industrie-Erzeugnisse.					
Baumwollgarn	7511	449	2288	238	10486
Baumwollwaaren	880	9275	2093	627	12875
Leinenwaaren	897	2310	6480	673	10360
Wollwaaren	674	1421	1677	227	3999
Seidenwaaren	10	239	35	1	285
Pelzwaaren	2	—	—	2	4
Teppiche	59	52	14	10	135
Manufacturwaaren, unbenannte	532	724	324	484	2064
Packtuch	651	53	233	58	995
Seilerwaaren	363	225	249	66	903
Kurze Waaren	66	2976	1174	1016	5232
Papier, Pappe und Tapeten	347	14495	9046	22074	45962
Bücher, Drucksachen etc.	27	155	248	229	659
Gemälde und Kunstgegenstände	66	53	101	61	281
Instrumente, musikalische	—	104	47	62	213
Reiseeffecten	1407	636	1364	205	3612
Holzwaaren, grobe	122	3005	2800	5516	11443
" feine, Möbel	529	1652	1571	396	4148
Körbe	6	839	440	313	1598
Zündhölzer	1641	728	183	593	3145
Korkstopfen	54	281	32	87	354
Seife	48	6845	2257	826	9976
Kölnisches Wasser	8	1	220	9264	9493
Glas	20	297	232	396	945
Glaswaaren	440	2979	1386	1100	5905
Eisenwaaren	8586	2109	28615	16460	55770
Blechwaaren	—	47	89	122	258
Stahlwaaren	38	65	644	368	1115
Waffen und Munition	—	76	353	93	522
Schmelztiegel	1	285	—	142	428
Kupfer und Messingwaaren	101	47	580	128	856
Zu übertragen:	25086	52373	64775	61787	204021

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt- Verkehr.	Gegenstände.
Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.		
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
5751	110	1716	210	7787	III. Industrie-Erzeugnisse.
523	10255	2794	533	14105	Baumwollgarn
995	3379	5328	886	10588	Baumwollwaaren
600	2493	1565	208	4866	Leinenwaaren
4	164	21	8	197	Wollwaaren
—	3	—	—	3	Seidenwaaren
94	48	8	2	152	Pelzwaaren
890	594	425	105	2014	Teppiche
616	34	162	9	821	Manufacturwaaren, unbenannte
42	85	306	124	557	Packtuch
100	2736	676	801	4313	Seilerwaaren
379	16581	9640	29537	56137	Kurze Waaren
26	129	35	94	284	Papier, Pappe und Tapeten
24	29	117	50	220	Bücher, Drucksachen etc.
—	32	12	13	57	Gemälde und Kunstgegenstände
140	413	662	328	1543	Instrumente, musikalische
187	3550	2907	4181	10825	Reiseeffecten
282	2169	1227	432	4110	Holzwaaren, grobe
26	805	382	414	1627	„ feine, Möbel
1298	222	190	175	1885	Körbe
31	474	15	2	522	Zündhölzer
148	8470	1198	469	10285	Korkstopfen
4	—	95	8613	8712	Seife
6	498	363	265	1132	Kölnisches Wasser
349	3834	1150	1177	6510	Glas
13138	3464	25624	12727	54953	Glaswaaren
—	71	108	69	248	Eisenwaaren
25	139	671	228	1063	Blechwaaren
—	826	86	—	912	Stahlwaaren
—	505	4	100	609	Waffen und Munition
195	11	176	77	459	Schmelztiegel
25873	62123	57663	61837	207496	Kupfer- und Messingwaaren
					Zu übertragen.

Specielle Darstellung des Cölner
Im Hafen von Cöln kamen zu Wasser
 Im Jahre 1866:

Gegenstände:	Zufuhr.		Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	Zu Berg. a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Uebertrag:	25086	52373	64775	61787	204021
Porzellan und Steingut . . .	44	1045	147	1434	2670
Stein- und Töpferwaaren . . .	858	1232	468	8714	11272
Säuren, Salzsäure . . .	2352	—	73	3	2428
„ Schwefelsäure . . .	10	57	2536	22	2625
Schüsser . . .	—	887	10	49	946
Verschiedene Gegenstände . . .	1696	3766	95	1048	6605
Im Ganzen.	30046	59360	68104	73057	230567
Zusammen-					
I. Verzehrungsgegenstände . . .	312693	674771	201657	228721	1417842
II. Rohstoffe und Halbfabrikate . . .	759897	1260509	211683	292668	2524757
III. Industrie-Erzeugnisse . . .	30046	59360	68104	73057	230567
IV. Verschiedene Gegenstände . . .	—	—	—	—	2839
Im Ganzen.	1102636	1994640	481444	594446	4176005

Hafenverkehrs in den Jahren 1866/67.

an und gingen wasserwärts ab:

Im Jahre 1867:

Zufuhr.	Abfuhr.		Gesamt-Verkehr.	Gegenstände.
	Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.			Zu Berg a. d. Rhein.	Zu Thal a. d. Rhein.
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
25873	62123	57663	61837	207496
1	572	281	1461	2315
1137	1910	427	14941	18415
1154	157	1240	14	2565
—	575	1506	117	2198
—	319	3	—	322
207	196	742	950	2095
28372	65852	61862	79320	235406
Uebertrag.				
Porzellan und Steingut				
Stein und Töpferwaaren				
Säuren, Salzsäure				
" Schwefelsäure				
Schüsser				
Verschiedene Gegenstände				
Im Ganzen.				
stellung.				
400236	659503	215270	172711	1447720
760983	1275534	191439	280655	2508611
28372	65852	61862	79320	235406
—	—	—	—	2763
1189591	2000889	468571	532686	4194500
18495				
I. Vezehrungsgegenstände.				
II. Rohstoffe und Halbfabrikate				
III. Industrie-Erzeugnisse.				
VI. Verschiedene Gegenstände.				
Im Ganzen.				
Mehr als im Jahre 1866.				

Bei dem Control-
gingen auf

Gegenstände.	1866	
	Zu Berg	Zu Thal
	Centner.	
I. Verzehrungsgegenstände:		
Waizen	7161	396482
Roggen	289899	17554
Gerste	2205	397977
Hafer	10815	32966
Hirse	—	—
Hülsenfrüchte	3864	349
Buchwaizen	—	40379
Mehl und Mühlenfabrikate	14495	218672
Malz	—	3209
Brod und Backwerk	19	402
Kartoffelmehl	—	54183
Kartoffeln	6415	138830
Andre frische Gemüse	13963	37
Hopfen	—	9469
Wachholderbeeren	31	2268
Obst, dörres	30736	2012
Obst, frisches	71476	81500
Castanien und Nüsse	1401	3873
Reis	88120	—
Südfrüchte	2512	20
Gewürze	18962	23
Zucker, roher	93918	2033
Zucker, raffinirter	909	736
Syrup	1328	36541
Honig	1176	14
Wein	23153	281557
Branntwein, Rum, Sprit	11128	4490
Bier	783	14784
Essig	10	294
Mineralwasser	—	67115
Kaffe	510154	1138
Thee	821	4
Cichorien, fabrizirte	1015	119
Zu übertragen:	1206469	1809030

Amt LOBITH

dem Rhein.

1867

Gegenstände.

Zu Berg

Zu Thal

Centner.

I. Verzehrungsgegenstände:

17411	—	Waizen
1276420	439208	Roggen
8200	22267	Gerste
3817	12578	Hafer
—	38	Hirse
3055	925	Hülsenfrüchte
2168	18783	Buchwaizen
13459	271605	Mehl- und Mühlenfabrikate
—	1440	Malz
37	427	Brod und Backwerk
—	38229	Kartoffelmehl
26	222499	Kartoffeln
1123	9	Andere frische Gemüse
158	28259	Hopfen
—	1673	Wachholderbeeren
36815	3069	Obst, dürres
664	82747	Obst, frisches
1431	5743	Castanien und Nüsse
153081	—	Reis
2827	55	Südfrüchte
14610	68	Gewürze
104257	10765	Zucker roher
2236	273	Zucker, raffinirter
1357	47081	Syrup
3716	—	Honig
28171	350021	Wein
14744	4183	Branntwein, Rum, Sprit
1543	15349	Bier
1	484	Essig
2	70451	Mineralwasser
527355	518	Kaffe
446	14	Thee
—	509	Cichorien, fabrizirte
2219130	1649270	Zu übertragen.

Bei dem Control-
gingen auf

Gegenstände.	1866	
	Zu Berg	Zu Thal
	Centner.	
I. Verzehrsgegenstände.		
Uebertrag:	1206469	1809030
Butter	—	225
Eier	—	55
Käse	547	8843
Fische, Häringe	49775	158
Fische, Stockfisch	5826	—
Fische, andere, geräuchert, gesalzen	14240	2
Fische, lebende, frische	—	—
Hefe	54	44
Kleie	—	10407
Futterkräuter	2593	—
Oelkuchen	—	79787
Tabak, roher	68925	25583
Tabak, fabrizirter	8897	19438
Salz	—	137209
Verschiedene Verzehrsgegenstände	492	—
Im Ganzen:	1357818	2090781
II. Rohstoffe und Halbfabrikate.		
Wolle, rohe und Kunstwolle	2278	30288
Haare	444	13898
Federn und Dunen	140	1237
Baumwolle	193688	1048
Hanf, gehehelt, verpackt	1351	125
Hanf, ungehehelt, unverpackt	—	—
Flachs, gehehelt	7923	8079
Seide und Seidenabfälle	113	81
Waldhaar, Seegras	—	254
Häute und Felle	12981	774
Leder	1349	9384
Lumpen	12429	1855
Fett und Talg	15348	5344
Wachs	1156	—
Zu übertragen:	249200	72367

rol- **Amt LOBITH**

auf dem Rhein

1867		Gegenstände.
Zu Berg	Zu Thal	
Centner.		
		I. Verzehrungsgegenstände.
2219130	1649270	Uebertrag.
8	50	Butter
—	9	Eier
899	10599	Käse
45210	215	Fische, Häringe
6694	—	Fische, Stockfisch
17327	44	Fische, andre, geräuchert, gesalzen
304	—	Fische, lebende, frische
—	363	Hefe
—	8203	Kleie
2229	257	Futterkräuter
6205	84980	Oelkuchen.
75649	13267	Tabak, roher
33105	55773	Tabak, fabrizirter
202	139039	Salz
5	8277	Verschiedene Verzehrungsgegenstände
<u>2406967</u>	<u>1970346</u>	Im Ganzen.
		II. Rohstoffe und Halbfabrikate.
4565	33887	Wolle, rohe und Kunstwolle
821	19068	Haare
20	724	Federn und Dunen
189918	1011	Baumwolle
3943	272	Hanf, gehechelt, verpackt
29	—	Hanf, ungehechelt, unverpackt
5200	8290	Flachs, gehechelt
—	180	Seide und Seidenabfälle
12	627	Waldhaar, Seegras
15671	798	Häute und Felle
722	11913	Leder
19850	1388	Lumpen
16432	3489	Fett und Talg
843	—	Wachs
<u>258026</u>	<u>81647</u>	Zu übertragen.

Bei dem Control-
gingen auf

Gegenstände.	1866	
	Zu Berg	Zu Thal
	Centner.	
	249200	72367
Uebertrag:	163842	11446
Oel, Baumöl, Leinöl, Repsöl	55598	7
Oel, Palm-, Cocusnussöl	658	—
Terpentinöl	30540	—
Thran	14282	4
Theer	10081	1373
Pech und Harz	1521	24
Asphalt, präparirter	19566	11235
Pottasche	16128	920
Soda	68432	22583
Salpeter	137122	3
Schwefel	—	4144
Alaun	37	3003
Weinstein	1428	83
Borax	2572	10524
Baumrinde, Lohe	1218	—
Catechu	33824	432
Kreide, gemahlen und ungemahlen	6	13782
Bleiglätte	76	16078
Bleiweiss	2	2745
Zinkweis	—	101
Mennig und Smalte	—	492057
Vitriol, Kupfer- und Zinkvitriol	1033	1946
Schwefelkies	28	385
Kienruss	63454	267
Druckschwärze	50567	61401
Farbholz in Blöcken	1990	45
Farbwaaren, gemahl. Farbhölzer	16438	5574
Indigo	24611	143
Krapp	1184	—
Kreuzbeeren, Quercitron, Aloë	755	—
Galläpfel	49399	31861
Gelbwurzel, Berberis, Curcuma		
Droguerie- und Apothekerwaaren		
Zu übertragen:	1015592	764533

Amt LOBITH

dem Rhein.

1867

Gegenstände.

Zu Berg

Zu Thal

Centner.

258026	81647
197614	64431
64456	462
3370	—
40172	5
10172	2
17169	1036
987	7
14396	14572
17290	3409
75346	30495
169698	3
1315	4575
120	2746
1335	83
2523	8477
2935	133
29686	—
6	17994
7	24842
—	2133
268	253
1676	635965
—	1609
7	44
49849	630
64503	70407
6326	32
17777	6213
23469	21
1049	—
933	11
63978	45310
<u>1136458</u>	<u>1017547</u>

Uebertrag.
Oel, Baumöl, Leinöl, Repsöl
Oel, Palm-, Cocusnussöl
Terpentinöl
Thran
Theer
Pech und Harz
Asphalt, präparirter
Pottasche
Soda
Salpeter
Schwefel
Alaun
Weinstein
Borax
Baumrinde, Lohe
Catechu
Kreide, gemahlen und ungemahlen
Bleiglätte
Bleiweiss, Zinkweiss
Mennig, Smalte
Vitriol, Kupfer- und Zinkvitriol
Schwefelkies
Kienruss
Druckschwärze
Farbholz in Blöcken
Farbwaaren, gemahl. Farbhölzer
Indigo
Krapp
Kreuzbeeren, Quercitron, Aloë
Galläpfel
Gelbwurzel, Berberis, Curcuma
Droguerie- und Apothekerwaaren
Zu übertragen.

Bei dem Control-

gingen auf de

Gegenstände.	1866	
	zu Berg	zu Thal
	Centner.	
	1015592	764533
Uebertrag:	925	98
Hörner, Hornspitzen	—	35
Elfenbein	7167	186
Hölzer, aussereuropäisches Tischlerholz	6629	618
Hölzer, andre, feine, Buchs, Cedern	—	178182
Schwerspaht	371295	3200
Eisenerz	101	510673
Braunstein	102046	9248
Bleierz	—	2418
Kupfererz	120406	—
Zinkerz	—	1945
Sonstige Erze	1182547	239743
Roheisen, alt Eisen	—	150648
Blei, roh, gewalzt, in Stangen	6186	445
Zinn	69	271431
Zink	9917	3
Kupfer und Messing	17969	203074
Eisen und Stahl, geschm. gew. Schienen	21973	117257
Eisen- und Stahl-Blech, Draht	602	—
Quecksilber	132595	828
Cement	6384	30944
Gyps und Kalk, gebrannt	84	44634
Steine, behauene, Steinplatten, Mühlsteine	13	20724
Steine für Lithographie	919	492
Steine, Schleif- und Wetzsteine	1754	301
Marmor in Blöcken und Platten	35545	4411
Schiefersteine	240	27044
Steine, rauhe Quader, roh behauen	163558	2667709
Steine, rohe Bausteine, Pflastersteine	—	13125
Gebrannte Steine, Ziegel	—	276642
Trass, gemahlen	—	880010
Tuffstein	3308	721097
Sand und Erde, gemeine	3207824	7141698
Zu übertragen:		

rol- Amt LOBITH

auf dem Rhein.

1867		Gegenstände.
Zu Berg	Zu Thal	
Centner		
1136458	1017547	Uebertrag.
2041	126	Hörner, Hornspitzen
4	1	Elfenbein
6978	—	Hölzer, aussereuropäisches Tischlerholz
4556	—	Hölzer, andre, feine, Buchs, Cedern.
1823	246843	Schwerspalt
394397	3556	Eisenerz
154	335277	Braunstein
—	1447	Bleierz
—	1728	Kupfererz
234730	19990	Zinkerz
—	7410	Sonstige Erze
1073947	214701	Roheisen, alt Eisen
180	165340	Blei, roh, gewalzt, in Stangen
6622	566	Zinn
69	268924	Zink
10914	530	Kupfer und Messing
37418	292514	Eisen und Stahl, geschmiedet, gewalzt, Schienen
16964	156446	Eisen- und Stahl-Blech, Draht
194	—	Quecksilber
97624	309	Cement
753	4930	Gyps und Kalk, gebrannt
84	50326	Steine, behauene, Steinplatten, Mühlsteine
13	16558	Steine für Lithographie
1633	564	Steine, Schleif- und Wetzsteine
422	499	Marmor in Blöcken und Platten
37451	1447	Schiefersteine
571	15615	Steine, rauhe Quader, roh behauen
141080	2184671	Steine, rohe Bausteine, Pflastersteine
—	1412	Gebrannte Steine, Ziegel
—	315486	Trass gemahlen
—	742677	Tuffstein
9627	428144	Sand und Erde, gemeine
3216707	6495584	Zu übertragen.

Bei dem Control- A

gingen auf d

Gegenstände.	1866	
	Zu Berg	Zu Thal
	Centner.	
	3207824	7141698
Uebertrag:	61086	258368
Sand-, Walker-, Töpfer-, Porzellan-Erde	2281	101
Smirgel	1559	2000
Bimstein	—	465
Röthel	104	133
Webekarden	6241	175
Torf	93145	15574163
Steinkohlen	39587	—
Bituminöser Mergelschiefer	—	30406
Brennholz	—	1058237
Bau- und Nutzholz	8094	8613
Fässer und Säcke, leere	4100	26294
Faschinen	3346	—
Schilfrohr	4820	—
Binsen	9705	12
Reife	39	2543
Saamen, Kleesaamen	72694	14202
Saamen, Oelsaamen	11603	2302
Saamen, andrer Feld- und Gartensaamen	5428	—
Flossgeräthschaften	328259	9046
Dünger, Asche	71494	4139
Verschiedene Rohstoffe	3931409	24132897
Im Ganzen:		
III. Industrie-Erzeugnisse.		
Baumwollgarn	56213	14179
Leinengarn	1793	177
Baumwollwaaren	2260	11409
Leinenwaaren	9181	1371
Wollgarn und Wollwaaren	34012	14636
Fertige Kleider, Reiseeffecten	648	812
Seidenwaaren	465	753
Kurze Waaren	180	19562
Zu übertragen:	104752	62899

rol- Amt LOBITH

n auf dem Rhein.

1867		Gegenstände.
Zu Berg	Zu Thal	
Centner.		
		Uebertrag.
3216707	6495584	Sand-, Walker-, Töpfer-, Porzellan-Erde
64906	287036	Smirgel
289	4	Bimstein
118	—	Röthel
—	809	Webekarden
76	149	Torf
2960	250	Steinkohlen
78007	19621377	Bituminöser Mergelschiefer
57270	65	Brennholz
10	40727	Bau- und Nutzholz
—	789300	Fässer und Säcke, leere
4484	13158	Faschinen
6427	37443	Schilfrohr
909	—	Binsen
3788	—	Reife
9956	416	Saamen, Kleesaamen
57	3003	Saamen, Oelsaamen
105601	16017	Saamen, andrer Feld- und Gartensaamen
18967	4823	Flossgeräthschaften
4363	—	Dünger, Asche
283317	37438	Verschiedene Rohstoffe
41838	27147	Im Ganzen.
3900050	27383746	III. Industrie-Erzeugnisse.
		Baumwollgarn
75104	12493	Leinengarn
1790	26	Baumwollwaaren
1086	20503	Leinenwaaren
9409	1077	Wollgarn und Wollwaaren
32837	15157	Fertige Kleider, Reiseeffecten
332	982	Seidenwaaren
495	661	Kurze Waaren
112	23825	Zu übertragen.
121165	74724	

Bei dem Control
gingen auf

Gegenstände.	1866	
	Zu Berg	Zu Thal
	Centner.	
	104752	62899
Uebertrag:	2	10
Posamentirwaaren	257	4826
Tapeten	165	58196
Papier und Pappe	131	1073
Bücher	936	1431
Holzwaaren, grobe	15011	20209
Holzwaaren, feine, Möbel, Nürnberger Waaren	27	517
Wachstuch	—	6656
Zündhölzer	152	315
Korkstopfen	1427	5571
Glas und Glaswaaren	48340	5131
Maschinen	—	—
Locomotiven und Tender	21973	184241
Eisen-, Stahl-, Blechwaaren	898	1809
Kupfer- und Messingwaaren	—	1812
Uhrwerk	104	81593
Töpferwaaren	116	2696
Steingut und Porzellan	175	24762
Schiefertafeln, Griffel, Klikker	169	198
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	1030	1456
Leim	3332	4002
Säuren, Schwefel-, Salz-, Salpetersäure	1	9637
Kölnisch Wasser, Parfümerien	5	440
Musikalien	27	712
Instrumente	27	5282
Telegraphenkabel	581	—
Tauwerk	3	6
Geld, Silberwaaren	—	—
Verschiedenes	—	—
Im Ganzen:	199641	485480
Zusammen-		
I. Verzehrungsgegenstände	1357818	2090781
II. Rohstoffe und Halbfabrikate	3931409	24132897
III. Industrie-Erzeugnisse	199641	485480
Zusammen:	5488868	26709158
Im Ganzen:	32198026	

Amt LOBITH

dem Rhein.

1867		Gegenstände.
Zu Berg	Zu Thal	
Centner.		
121165	74724	Uebertrag.
—	5	Posamentirwaaren
228	4439	Tapeten
18	66386	Papier und Pappe
36	1756	Bücher
1113	2190	Holzwaaren, grobe
14109	27349	Holzwaaren, feine Möbel, Nürnberger Waaren
11	663	Wachstuch
—	5166	Zündhölzer
237	143	Korkstopfen
917	5819	Glas und Glaswaaren
44032	11503	Maschinen
—	1200	Locomotiven und Tender
28548	323441	Eisen-, Stahl-, Blechwaaren
1272	2967	Kupfer- und Messingwaaren
6	1723	Uhrwerk
392	58356	Töpferwaaren
2812	3818	Steingut und Porzellan
—	26764	Schiefertafeln, Griffel, Klikker
22	208	Stroh- Rohr- und Bastwaaren
383	960	Leim
6295	2601	Säuren, Schwefel-, Salz-, Salpetersäure
—	9738	Kölnisch Wasser, Parfümerien
—	381	Musikalien
—	513	Instrumente
—	250	Telegraphenkabel
941	126	Tauwerk
4	11	Geld, Silberwaaren
—	8	Verschiedenes
222541	633208	Im Ganzen.
men- stellung.		
2406967	1970346	I. Verzehrungsgegenstände.
3900050	27383746	II. Rohstoffe und Halbfabrikate
222541	633208	III. Industrierzeugnisse.
6529558	29987300	Zusammen.
36516858 Ctr.		Im Ganzen.
4318832 „		Mehr als im Jahre 1866.

Schiffs- und Güter-Verkehr auf dem Donau-Main-Canal

im Jahr 1867.

Es befahren den Canal: 1866: 3601 Schiffe		und 1701 Flosse.							
1867: 2702 "		2147 "							
1867: 899 „ weniger „		416 „ mehr.							
Von den verschiedenen Canal-Gebühren-Einnehmereien wurden abgefertigt:		In der Richtung:							
		nach dem Main.		nach der Donau.		Zusammen.			
Mit Einschluss des Local-Verkehrs . . . 1866:		Ctr.	¹ / ₁₀	Ctr.	¹ / ₁₀	Ctr.	¹ / ₁₀		
" " " " " " . . . 1867:		1917116	6	415883	9	2333000	5		
" " " " " " . . . 1867:		1736450	7	431406	3	2167857	0		
Im Jahre 1867 } mehr:		—	—	15522	4	—	—		
" " " " " " } weniger:		180665	9	—	—	165143	5		
Von den vorstehend summarisch aufgeführten Gütern gingen:		Von der Donau in den Ludwigs-Canal.	Von dem Ludwigs-Canal in die Donau.	Von dem Main in den Ludwigs-Canal.	Von dem Ludwigs-Canal in den Main.				
		C e n t n e r .							
Abfälle, Haare, Borsten, Hörner, Klauen, Knochen, Lumpen etc.		1113	1	1621	3	628	8	1275	7
Brennholz		19035	—	—	—	256	—	—	—
Bauholz, Nutz- und Werkholz		319611	6	530	—	530	—	326810	—
Mineral- und Holzkohle		—	7	2439	—	289	—	—	—
Colonialwaaren, Chemikalien, Farbholz und Farbstoffe, Soda, Salpeter, Zucker, Südfrüchte etc.		681	9	23169	9	31381	1	2776	5
Wein		4	6	807	7	752	—	—	—
Fleisch, Fische, Wildpret, Geflügel und Brod		1	9	16	3	112	8	—	—
Branntwein, Essig und Spirituosen		781	2	685	3	101	3	50	9
Mehl und Mühlenfabrikate		22655	4	1291	5	71	2	16844	3
Roheisen, Rohstahl, Kupfer, Messing, Blei, Blech		204	2	2885	—	4812	7	742	—
Verarbeitetes Eisen, Stahl-, Eisen- und Metall-Waaren, Räder, Schienen		858	4	5164	8	279	7	218	5
Getreide		170912	2	—	—	26076	4	106096	1
Kartoffeln, Gemüse, Hülsenfrüchte, Sämereien		885	9	6236	3	641	8	1051	2
Obst, frisch und getrocknet		56	9	1039	8	118	3	5	—
Tabak und Tabakfabrikate		3	—	2539	4	3004	8	450	2
Oel, Talg, Thran, Stearin, Unschlitt		417	5	4913	8	5541	6	546	4
Porzellan, Steingut, Töpferwaaren, Schmelztiegel		4253	—	292	8	596	—	892	6
Felle, Pelz- und Lederwaaren		17	6	37	—	—	2	243	—
Steine, rohe und behauene; Cement, Erde, Kalk, Gyps, Asphalt, Pech		3701	9	78369	9	89329	—	1160	—
Wolle, roh und verarbeitet, Leinen, Seidenwaaren, Garn, Flachs, Hanf		104	6	40	4	110	4	—	—
Sonstige Artikel		6928	—	15716	7	19265	3	2504	8
		552225	6	147796	9	183898	4	461667	—
Zusammen								1345588	—
Dazu der Local-Verkehr mit								822268	—
Summa wie oben								2167857	—

Ruhro

"

1867

Duisb

"

1866

Uebersicht des Ruhr-Steinkohlen-Verkehrs auf dem Rhein

in den Jahren 1866 und 1867.

V o n	Es wurden versendet nach:						Im Ganzen.
	COBLENZ und oberhalb.	CÖLN und oberhalb.	DÜSSELDORF und oberhalb.	Oberhalb der RUHR.	Unterhalb der RUHR bis zur Nieder- ländischen Grenze.	NIEDERLAND und BELGIEN.	
C e n t n e r .							
Ruhrort 1866 .	7941365	856210	83425	1323090	726200	11557025	22487315
" 1867 .	7406695	901920	64475	1444805	684435	14504225	25006555
1867 } mehr	—	45710	—	121715	—	2947200	2519240
1867 } weniger	534670	—	18950	—	41765	—	—
Duisburg 1866 .	5497150	2321959	487681	1455190	1255793	3733062	14750835
" 1867 .	4933094	2525772	407127	1347961	1158694	3955004	14327652
1866 } mehr	—	203813	—	—	—	221942	—
1866 } weniger	564056	—	80554	107229	97099	—	423183
Im Ganzen von Ruhrort und Duisburg 1866							37238150
" " " " " " 1867							39334207
1867 } mehr							2096057
1867 } weniger							—